



Clubmagazin 2025/26



DAHLE

Wir bleiben für Sie am Ball auf dem Spielfeld und am Immobilienmarkt.

Wir sind Ihr Immobilienmakler im Taunus. Mit unserer Marktnähe und Expertise beraten wir Sie gern und bieten Ihnen eine kostenlose Marktwertermittlung Ihrer Immobilie.



Neugierig? Dann testen Sie jetzt vorab unser Online-Bewertungstool.



DAHLE Taunus

Bad Homburg: Kaiser-Friedrich-Promenade 103, 61348 Bad Homburg T 06172 59 50 100 E taunus@dahler.com

Oberursel: Untere Hainstraße 21a, 61440 Oberursel T 06171 99 81 500 E taunus@dahler.com

Königstein: Hauptstraße 16, 61462 Königstein T 06174 95 98 00 E taunus@dahler.com

dahler.com/taunus

Grußwort



Liebe Mitglieder,

wenn Sie dieses Magazin in den Händen halten, ist eine weitere schöne Golfsaison zu Ende gegangen.

Wir blicken zurück auf eine ereignisreiche Zeit, welche wir in diesem zur Tradition gewordenen Periodikum unter Mitwirkung vieler fleißiger Hände spiegeln und festhalten wollen.

Unser Club ist dabei, sich in der Wahrnehmung nicht nur unserer Mitglieder, sondern auch von Gastspielern und Sportverbänden einen Ruf zu erarbeiten, der das seit langem bekannte wunderschöne Ambiente mit hoher Platzqualität, hocheffizienter Organisation im Sekretariat sowie gastronomischer Spitzenqualität unterlegt.

Die in den vergangenen Jahren getätigten Investitionen in Brunnen- und Teichbau, das Leitungsnetz sowie Umbauten von Abschlägen und Grünkomplexen haben in diesem Jahr Früchte getragen und die Geduld unserer Mitglieder bei Einschränkungen durch Baumaßnahmen belohnt. Den eingeschlagenen Weg wollen wir mit Ihrer Unterstützung fortsetzen und kontinuierlich weitere Verbesserungen in allen Bereichen anstreben.

Ich schätze mich glücklich, mit einem Vorstand zusammenarbeiten zu dürfen, der qualifiziert und kohärent arbeitet. Unser Schatzmeister Dr. Thomas Schlick sorgt für solides Wirtschaften, der Spielbetrieb läuft reibungslos unter der Leitung unseres Sportvorstandes Hans Warmsteker und die Jugendarbeit unter Katrin von Zitzewitz blüht auf. Besonders augenfällig, da vor den Kulissen sichtbar, ist die Umstellung des Platzpflegekonzeptes unter der Ägide unseres Platzvorstandes Toby Dixon, die selbst unsere komplexen Naturgrüns zu nicht gekannter Qualität geführt hat. Dekoriert und sichtbar wird das Ganze durch die Schriftführung von Constanze Kartje.

Auch sportlich gab es einige schöne Erfolge zu vermelden –

mehr hierzu im Bericht unseres Spielführers.

Mit der Hessischen Hausstiftung stehen wir in engem Austausch in allen Belangen der Pflege des Schlossparks und der Bekämpfung von Schäden durch invasive Pflanzen- und Tierarten. Bezüglich der Verlängerung des Pachtverhältnisses haben wir unsere Vorstellungen bereits platziert und die Verhandlungen werden beginnen, sobald die formale Neuaufstellung der Stiftungsstrukturen im Sinne des Landgrafen vollendet sein wird.

Ich wünsche Ihnen nunmehr viel Vergnügen bei der Lektüre des Magazins und danke den Sponsoren für Ihre großzügige Unterstützung.

Mit herzlichen Grüßen und besten Wünschen für die bevorstehenden Festtage

Ihr

Dr. Peter Schweigert

Zu Aussichten und Entwicklung des Vereins

- Seite 6** **Bericht des Schatzmeisters**
- Seite 8** **Mitgliedsjubiläen, In Memoriam**

Historisches

- Seite 9** **Aus der Geschichte des Golf- und Land-Clubs Kronberg**
Die Jahre 1988–1993

Sport im Golf- und Land-Club Kronberg

- Seite 11** **2025: Ein Jahr voller Sport, Spiel und Spaß**
- Seite 12** **Sportliche Erfolge 2025**
- Seite 16** **Die Clubmeisterschaften**
- Seite 18** **Turniere und Monatsknöpfe**
Offene Kronberger Golfwoche
- Seite 23** **Greenfee und sonstige Preise**
- Seite 24** **Unsere Trainer**
- Seite 26** **Platzregeln**
- Seite 28** **Aus den Abteilungen**
Damen-, Herren- und Seniorengolf
Impressionen Saison 2025
Damen Netto Liga
RKML – die Rhein-Main-Kinzig-Lahn Senioren-Golfliga

Ein ganz besonderer Golfplatz

- Seite 40** **Neue Technik, Innovationen und sichtbare Fortschritte im Bereich Instandhaltung**
Rückblick und Ausblick
- Seite 43** **Golf&Natur**
Unser Golfplatz leistet einen wichtigen Beitrag zu Biodiversität und Klimaschutz
- Seite 46** **Interview mit Birgit Frochte**

Die Kronberger Jugend

- Seite 50** **Den Zusammenhalt weiter ausbauen und den Teamspirit stärken**
Erfolge Jugendmannschaften
- Seite 52** **Jugendclubmeisterschaften**
HGV First Drive & Challenge
- Seite 54** **Jugendaktivitäten**
Jugendcamps, DGV GolfSixes, Jugendmontagsrunden
Jugendspieler in den DGL-Mannschaften
Jugendsprecher 2025
- Seite 56** **Saisonabschluss**
Eltern/Kind Saisonabschluss, Jahreswertungen
Player of the Year, Ausblick
Jugendförderkreis

Organisatorisches im Verein

- Seite 60** **Informationen der Schriftführerin**
- Seite 62** **White Night 2025**
- Seite 68** **Clubmanagement**
Team im Clubmanagement/Sekretariat
Winteröffnungszeiten
Casino, Öffnungszeiten und Angebot
- Seite 66** **Herrenessen 2025**
- Seite 67** **Clubabend 2025**
- Seite 68** **Etikette auf dem Golfgelände**
- Seite 70** **Wichtige Termine 2026, Kontaktdaten, Impressum**



Zu Aussichten und Entwicklung des Vereins

Unseren Golf- und Land Club-Kronberg gemeinsam in die Zukunft führen.

Bericht des Schatzmeisters

Zu Beginn meines Berichtes ist es mir ein Anliegen, zuerst einmal Danke zu sagen, und zwar Ihnen, unseren Mitgliedern. Sie haben gemeinsam und mit Selbstverständnis die erforderliche Erhöhung unserer Mitgliedsbeiträge mitgetragen. Wir sind als Vorstand sehr froh über dieses positive Zeichen.

Darüber hinaus haben viele von Ihnen mit ihrer Spende zusätzlich gezeigt, dass Ihnen die Zukunft des GLC Kronberg ein persönliches Anliegen ist. Unser Vereinsstatus bietet dafür eine sehr gute Plattform. Herzlichen Dank auch dafür!

Es würde uns sehr freuen, wenn in den kommenden Jahren Ihre Spendenbereitschaft noch weiter steigen würde. Nur durch Ihre Spenden können wir uns die besonderen Projekte wie den neuen Speicherteich mit dem Brunnen leisten.

Wir haben auch dieses Jahr wieder dazu genutzt, mit der nötigen finanziellen Sorgfalt unseren Golf- und Land-Club für Sie, unsere Mitglieder und unsere Gäste weiterzuentwickeln. Dazu gehören neben den für Sie sichtbaren Verbesserungen am Platz und den Übungsanlagen auch eine stetige Erneuerung der Maschinen und Anlagen. Darüber hinaus haben wir auch für unser Casino neue Küchengeräte angeschafft, damit unser Maxim Soldatov mit seinem Team Ihnen allen die gewünschte Qualität der Speisen weiter garantieren kann.

Mit Bedacht gehen wir auch bei der Aufnahme von neuen Mitgliedern vor. Wir nehmen nur Personen als Probemitglieder auf, die ein starkes Commitment zu unserem Golfclub zeigen, über zwei persönliche Bürgen

verfügen und zur Gemeinschaft unseres Golfclubs passen. Wir haben damit in den letzten Jahren auch die notwendige Verjüngung unserer Altersstruktur in die Wege geleitet und den Anteil an Jugendlichen gesteigert. Die Auslastung unseres Platzes ist trotz der Neuaufnahmen aber nicht weiter gestiegen. Das freie Spiel ist nahezu ausnahmslos ohne Wartezeiten möglich.

Der GLC Kronberg hat weiterhin dank Ihnen allen eine stabile finanzielle Basis, die wir als Vorstand auch weiter beibehalten wollen. In den nächsten Jahren werden wir aber weiterhin zielgerichtet und mit Umsicht die Weiterentwicklung unseres Golfclubs vorantreiben. Dabei stehen das Thema Nachhaltigkeit und die weitere Verbesserung des Platzes im gewohnten Vordergrund.

Darüber hinaus arbeiten wir stetig gemeinsam daran, unser Team im Sekretariat, bei den Greenkeepern und bei den Professionals weiter zu stärken. Es ist unser Ziel, allen Mitgliedern und unseren Gästen immer den bestmöglichen Service zu garantieren.

Der GLC Kronberg ist aber auch auf Ihre Mithilfe und Unterstützung angewiesen. Vor allem bei ehrenamtlichen Tätigkeiten im Sport, bei der Jugendarbeit oder den Festlichkeiten wie der White Night. Herzlichen Dank an alle, die ihre Freizeit im Sinne des Golfclubs einsetzen. Ohne ihre Arbeit wäre ein so umfassendes Clubleben nicht möglich.

Ich möchte es nicht versäumen, mich bei allen Mitarbeitern des GLC Kronberg, im Sekretariat, auf dem Platz, auf der Driving Range und auch bei Maxim und seinem Team zu bedanken, die immer hochmotiviert sind und ohne zu klagen ein weiteres spannendes Jahr mit vielen Herausforderungen gemeistert haben.

Abschließend möchte ich Sie wie in jedem Jahr bitten, unser Team wohlwollend und positiv zu begleiten. Bitte gehen Sie auch untereinander immer höflich und wertschätzend miteinander um und achten Sie auch auf unseren besonderen Platz. Lassen Sie uns gemeinsam viel Spaß und schöne Stunden in unserem außergewöhnlichen Golfclub verbringen.



Dr. Thomas Schlick



Mitgliedsjubiläen

Zu einem runden Mitgliedschafts-Jubiläum im Jahr 2025 gratulieren wir herzlich folgenden Mitgliedern:

Mitglieder seit 25 Jahren

Constantin Boeder
Nicolas Braas
Florian N. Brandt
Alfred Bühler
Hanny Bühler
Helmut Bunk
Winfried Fahl
Wolf-Rüdiger Hammerschmidt
Nina Hill
Maximilian Kaiser
Annette Kolb
Eckhard Kolb

Frank Landgraf
Jan Laufs
Kai Nickel
Florian Rinck
Stefano Ruggeri-Baum
Manuela Schweigert
Peter Schweigert
Dagmar Storm
Hans Storm
Gert Vetter
Maria Vetter-Kurtz
Julia Voss
Felicitas-Cecilia Weil von der Ahe

Mitglieder seit 40 Jahren

Antje Dott
Christofer Eggers
Helmut Häuser
Hendrik van Hooven
Nino Huth
Dennis Chr. Kaiser
Christine Mädell
Manuel Martiny
Brittina Pfleger
Dieter Pfleger
Jens Alexander Richolt
Alice Staby
Louise Stachels
Andreas Zimmer

Mitglieder seit 50 Jahren

Robert H.-J. Fahlbusch
Sebastian Ficht
Günther Greiner
Susanne Kaiser
Dirk Oberbracht
Achille Pellegatta
Rainer Schulz
Rainer Stachels

Mitglieder seit 60 Jahren

Hans D. von Garnier, Jochen Huth, Gabriele Ruth

In Memoriam

Unseren 2025 verstorbenen Clubmitgliedern sind wir in ehrendem Andenken verbunden.

Dr. Helga Budde (Mitglied seit 1970)	Peter Landgraf (Mitglied seit 1979)	Rose-Liese Spatz (Mitglied seit 1998)
Beatrice Spitzweg-Zenz (Mitglied seit 1968)	Prof. Dr. Christoph von Ilberg (Mitglied seit 1992)	

Historisches

Aus der Geschichte des GLC Kronberg

Die Jahre 1988-1993

Fritz Lewandowsky führte auch in den Jahren 1988 und 1989 den Golfclub in der Position des Präsidenten (1978-1989). Im Jahr 1990 wurde er von Dr. Dieter Oberbracht im Amt abgelöst. In den Jahren 1988 bis 1993 arbeiteten Fritz Lewandowsky, Dr. Dieter Oberbracht, Dr. Hans-Heinrich Krüger, Peter von Elten, Klaus Adlung, Jörg Frese, Dr. Jochen Huth, Dr. Hans-Georg Feick und Ingrid Kuttner im Vorstand. 1990 wurde Jaqueline Stüben Hessenmeisterin und im selben Jahr belegte Kronberg in der Hessenliga den ersten Platz.

Die Schriftführerin Ingrid Kuttner wurde 1991 Senioren-Hessenmeisterin. Im Jahr 1993 feierte Jürgen Harder sein 30jähriges Dienstjubiläum als Golfpro und erhielt die Goldene Ehrennadel. Die Zahl der im Deutschen Golfverband registrierten Golfer wächst von 109.207 (1988) auf 206.546 (1993).



Die Harders 1993 zum 30jährigen Dienstjubiläum auf der Terasse des Golfclubs



Dr. Dieter Oberbracht

Wir sind Rhein/Main

www.frankfurter-volksbank.de

Frankfurter Volksbank Rhein/Main

Hainstraße 4, 61476 Kronberg im Taunus, Telefon 0800 692172-220

Sport im Golf- und Land-Club Kronberg

Dank der hervorragenden Vorbereitung und Übergabe durch meinen Vorgänger Hans-Joachim Falderbaum verlief der Start nach meiner Wahl zum Vorstand Sport im März diesen Jahres reibungslos. Dafür möchte ich mich bei ihm noch einmal herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt auch allen Vorstandmitgliedern: Die harmonische und vertrauensvolle Zusammenarbeit hat mir die Arbeit leicht gemacht.

2025: Ein Jahr voller Sport, Spiel und Spaß

Sport: Kontinuierliche Verbesserung und Erfolge

Unsere Golfprofessionals unter der Leitung von Martin Pyatt haben auch in diesem Jahr wieder ein großes Trainingsangebot bereitgestellt, um unseren Mitgliedern die Möglichkeit zu geben, ihr Spiel kontinuierlich zu verbessern. Hierfür möchte ich euch im Namen aller Mitglieder ganz herzlich danken! Euer Engagement und Eure Expertise sind ein wichtiger Bestandteil des Erfolgs und der Freude am Golfsport in unserem Club.

Ein besonderer Dank gilt unserem neuen Sponsor DAHLER. DAHLER sponsert nicht nur die Monatsknöpfe, sondern hat auch unsere schönen „oranje“ Golfbälle auf der Driving Range bereitgestellt, was dieser noch größere Anziehungskraft verliehen hat.

Unsere engagierten Kapitäne und Kapitäninnen haben die Mannschaftsspieler über die ganze Saison hinweg motiviert und dafür gesorgt, dass unser Club in den jeweiligen Ligaspielen hervorragend vertreten war.

Spiel: Die Saison 2025 in Zahlen

Hinter uns liegt eine Saison voller sportlicher Aktivitäten. Mein besonderer Dank gilt unserem Clubmanagement und unserem Sekretariat, ohne deren unermüdlichen Einsatz diese Menge an Runden nicht möglich gewesen wäre. Ebenso hervorheben möchte ich die engagierte Leitung des Damen-, Herren- und Seniorengolfs, die Woche für Woche die Abtei-

lungsturniere organisiert haben. In dieser Saison wurden fast 3.500 Mannschafts- oder Turnier-Runden gespielt: davon 1.300 Runden Abteilungsgolf, 1.000 Runden Monatsknöpfe oder weitere Clubturniere, ca. 400 Jugendturnier-Runden, 366 Ligaspielerunden (HGV & DGV) und 200 registrierte Privatrunden.

Auch mein Kollege Toby Dixon und unser Greenkeeper-Team haben Tag für Tag für den hervorragenden Zustand unseres Platzes gesorgt und uns damit allen Golfern viel Freude und Spaß am Sport ermöglicht. Sie haben den Platz auch bei Sonderturnieren äußerst kreativ in Szene gesetzt.

Spaß: Respekt als unser Fundament

Die zunehmende Polarisierung und der zunehmende Verlust von Toleranz und Respekt stellen eine wachsende Bedrohung dar – eine Entwicklung, die leider auch vor dem Golfsport nicht haltmacht.

Jüngste Ereignisse wie beim Ryder Cup haben dies deutlich gezeigt: Inakzeptables Verhalten und abwertende Bemerkungen rückten in den Vordergrund und drängten das eigentliche Golfspiel – zumindest zeitweise – stark in den Hintergrund.

Diesen Entwicklungen sollten wir als Mitglieder unseres Clubs entschlossen entgegenreten: Höflichkeit und Respekt stehen nicht umsonst an oberster Stelle unserer Etikette.

Eine Mitgliedschaft beim GLC Kronberg ist ein Privileg: Wir dürfen auf einem fantastischen Platz

in einem historischen Park spielen und genießen eine außergewöhnliche gastliche Atmosphäre auf einer der schönsten Terrassen Hessens.

Unsere gemeinsame Leidenschaft für den Golfsport lebt von klaren Regeln, Respekt und Fairness. Diese Werte prägen unseren Club seit vielen Jahren und müssen bewahrt werden. Golf ist mehr als nur ein Spiel; es ist die Verbindung von Tradition, sportlichem Wettbewerb und einem respektvollen Miteinander auf und neben dem Platz.



Hans Wamsteker



DGL-Herren beim Heimspieltag in Kronberg

Auf den folgenden Seiten finden Sie die detaillierten Berichte über alle in dieser Saison erzielten Erfolge im Einzel- und Mannschaftssport, die Ergebnisse der über das Jahr gespielten Turniere und Clubmeisterschaften sowie einen umfassenden Bericht über alle Aktivitäten im Abteilungsgolf.

Ich freue mich auf die kommende Saison, in der wir auf dem Platz mit höchstem Niveau und immer mit Respekt und Sportsgeist antreten.



Hessenliga Mannschaft beim Spieltag im Homburger Golf Club 1899 e.V.

Starke Einzel- und Teamleistungen

DGL Damen verpassen Klassenerhalt

Eine spannende und zugleich herausfordernde Saison liegt hinter der Damenmannschaft des Kronberger Golf und Land-Clubs. Die Spieltage führten uns in diesem Jahr nach Aachen, Hof Hausen, Kronberg, Wildenrath und Köln – eine abwechslungsreiche Mischung aus bekannten und neuen Plätzen, die uns spielerisch wie mental gefordert hat.

Leider konnten wir trotz großem Einsatz den Klassenerhalt in dieser Saison nicht sichern und müssen den Weg in die nächsttiefere Liga antreten. Verletzungsbedingte Ausfälle und kurzfristige Ersatzaufstel-

lungen erschwerten den ohnehin engen Wettbewerb zusätzlich. Dennoch hat das Team zu jeder Zeit Zusammenhalt, Kampfgeist und sportliche Fairness bewiesen. Besonders dankbar sind wir für die großartige Unterstützung, die wir aus der Jugend und den AK-Mannschaften erhalten haben.

GLC Kronberg-Herren werden Zweiter der DGL Oberliga

Die Herren des GLC Kronberg haben in der DGL Oberliga West IV den respektablen zweiten Platz gemacht und damit nur knapp den Aufstieg in die DGL Regionalliga verpasst. Über die Auswärtswochenenden hat sich das Team, das aus Spielern zwischen AK 18 und AK 50 besteht, noch besser kennengelernt, als das beim gemeinsamen Training auf der Anlage des GLC Kronberg bisher geschehen ist. Die Herren würden im kommenden Jahr trotzdem lieber wieder in einer Liga mit weniger Fahrkilometern spielen.

GLC Kronberg Hessenligateam hält die Hessenliga III

Das Saisonhighlight Hessenliga

fand am 23. und 24. August 2025 im New Course Royal Homburger Golf Club 1899 e.V. statt, der sich für die Jahreszeit gewohnt trocken präsentierte. Die Grüns allerdings waren in guter Verfassung. Leider ging das Spiel im Finale gegen das Team des Golfclubs Darmstadt Traisa mit 7,5:4,5 (3:1 nach Vierern) zu Gunsten des gegnerischen Teams verloren.

Sportliche Einzelleistungen

Die Hessenmeisterschaften fanden in diesem Jahr im Golfclub Hanau statt. Vom Golfclub Kronberg nahmen einige Spielerinnen und Spieler an den Meisterschaften teil. Stephanie Kiefer holte bei den Hessenmeisterschaften der AK 50 ihren fünften Titel in der Altersklasse. Hans-Jürgen Groth wurde bei den AK 50 Herren geteilter vierter, Gerald Ulbricht erreichte den sechsten Platz und Hagen Lang erzielte den 25. Platz. Bei den AK 65 Damen wurde Hanny Bühler Dritte und Nicolle Eicke-Huth erreichte Platz sieben. Rüdiger Höfler erreichte bei den AK 65 Herren den sechsten Platz.

Bei den Einzeleuropameisterschaften der AK 50 Damen in Belek belegte Stephanie Kiefer den elften Rang.

Die Hessenmeisterschaften der Damen und Herren fanden in diesem Jahr im Golfclub Gut Sansenhof statt, bei denen Josephine Hellauer den dritten Platz belegte und sich über Bronze freuen durfte.

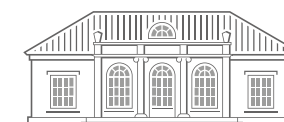
Bei den tschechischen Internationalen Senior Amateur-Championship der AK 50 belegte Hans-Jürgen Groth den siebten Rang.

Bei den Mädchen AK 14 erreichte Lotte Gramberg einen hervorragenden dritten Rang.

ENGEL & VÖLKERS

Von Bunker bis Loft.

Mit uns findet jede Immobilie
den passenden Käufer.



KRONBERG

+49 (0)6173 60 10 70 | Kronberg@engelvoelkers.com | engelvoelkers.com/taunus
Engel & Völkers Immobilien Deutschland GmbH | Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH
Frankfurter Str. 13 | 61476 Kronberg | Immobilienmakler

Bei den South African Mid Amateur Championship wurde Stephanie Kiefer in der Klasse ab 30 Jahren Sechste, bei den Senioren (ab 50) Zweite





Die Mannschaften

Unsere DGL Damen beim Auswärtsspieltag

Dritter Platz für die AK 30 Damen

Der dritte Platz in Hessenliga I konnte auch dieses Jahr gehalten werden.

Wir konnten uns nicht gegen die Mannschaften des Golfclubs Neuhoof und Frankfurt durchsetzen. Gegen die Mannschaft des Lufthansa Golfclubs konnten wir unseren dritten Platz deutlich verteidigen. Neuhoof hält ihren ersten Platz jetzt schon seit elf Jahren.

Wir bleiben dran und werden versuchen, uns in der nächsten Saison mit einer starken Mannschaft weiter nach oben zu arbeiten!

Die AK 30 I Herrenmannschaft des GLC Kronberg holt den direkten Wiederaufstieg in die AK 30 Hessenliga I!
Nach zwölf Jahren in der ersten AK 30 Hessenliga und

dem enttäuschenden Abstieg in der letzten Saison, ist das Team um Kapitän Gerald Ulbricht nach einer erfolgreichen Saison im Aufstiegsspiel gegen Bad Homburg mit 31,5 Schlägen Unterschied direkt wieder in die Topliga Hessens aufgestiegen. Hier spielt man wieder gegen den abonnierten Deutschen Meister aus Frankfurt und die Golf Freunde aus Neuhoof und Kassel. Die Männer sind gekommen, um zu bleiben.

Die Herren AK 30 II steigt in die Hessenliga V ab

Der AK 30 II fiel es in dieser Saison etwas schwer, mit den ersten AK 30-Mannschaften anderer Clubs zu konkurrieren. Der traditionelle langsame Start in die Saison ließ uns in den letzten Spielen viel aufholen. Der letzte Platz in den ersten beiden Spielen der Saison in Seligenstadt und leider auch in Kronberg brachte uns zu sehr ins Hintertreffen. Ein respektabler zweiter Platz in Bad Arolsen und ein starker Tagessieg in Idstein reichten nicht für den Klassenerhalt. Unser Abstieg von der Liga IV in Liga V wurde am letzten Spieltag nicht durch die Punkte in der Tabelle, sondern durch die Anzahl der Schläge über Par über die gesamte Saison besiegelt.

AK 50 Damen - Klassenerhalt geschafft

Nach der erfolgreichen Saison 2024 – fünfte bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften – war der Start in die Saison 2025 ernüchternd. Beim ersten Ligaspiel im Mai in Frankfurt erreichte die Kronberger Damenmannschaft nur den letzten Platz von vier Mannschaften, sodass das Saisonziel vor allem der Klassenerhalt war. Beim Spiel im Lufthansaclub in Gernsheim konnte die Mannschaft Rang drei erreichen und beim Heimspiel im Juli sogar Rang zwei – nur sieben Schläge hinter den hochfavorisierten Damen aus Neuhoof. Vor dem letzten Spieltag in Neuhoof lagen die Kronberger Damen auf einem recht sicheren dritten Platz, zwei Punkte und 40 Schläge vor dem Golfclub Lufthansa. Ersatzgeschwächt wurden die Kronbergerinnen dann beim Spiel in Neuhoof erwartungsgemäß nur wieder Viertes, aber das reichte für den gewünschten Klassenerhalt in der obersten Liga in Hessen. Für die Mannschaft spielten Stephanie Kiefer, Hanny Bühler, Katarina Stüben, Bianca Nauerz, Ruth Nehlsen, Jaqueline Stüben, Uta Gönner, Bettina Heinz-Schneider und Nadine Burmeister.

Damen AK 50 II – Rang vier in der Ligatabelle

Die AK 50 II Damen des GLC Kronberg starteten nach einem erfolgreichen Trainingswochenende unter der Leitung ihrer Kapitänin M. Schweigert stark in die fünfte Hessenliga Nord. Dort trafen sie auf die Mannschaften des GC Attighof, GC Bad Orb und GC Trages. Bis zum dritten Spieltag konnten sie Rang zwei halten, unterlagen jedoch am letzten Spieltag knapp den anderen Mannschaften und belegten schlussendlich Rang vier in der Gesamtwertung. Hervorzuheben ist das von Frauke Groth gespielte Hole-in-One beim Ligaspiel im GC Bad Orb.

Platz zwei für die AK 50 Herren I

Die AK 50 Herren waren auch dieses Jahr wieder mit zwei Mannschaften in der zweiten und neunten Hessenliga am Start. Der Kader wächst stetig. Trotz zweier Spieltage in den Sommerferien stellte Kapitän Dr. Arnd Roselieb starke Teams auf. Beide Mannschaften hielten souverän die Klasse. Team I erreichte Platz zwei, beim Heimspieltag wurde mit 26 Schlägen Vorsprung dominiert. 2026 soll das Projekt Aufstieg fortgesetzt werden. Auch Team II zeigte starke Leistungen, verpasste den Aufstieg in Kassel nur knapp – zwei Schläge fehlten am letzten Spieltag. Dafür sammelte man die meisten Bruttopunkte und wurde Meister der Herzen. Die Ferienspieltage ermöglichten es, neue Spieler für den Mannschaftssport zu begeistern. Mit Joachim Schönbeck, Marc Völcker und Daniel Rinck gab es drei Debütanten. Für 2026 stößt Jochen Wilke neu dazu. Rüdiger Zart, Ralph Berlowitz, Hans-Jürgen Groth und Gerald Ulbricht überzeugten mit Teamgeist und konstant hohem Niveau.

Aufstieg in die Hessenliga VIII für die AK 50 II Herren

Die zweite Mannschaft blickt auf eine starke Saison zurück: Nach vier spannenden Spieltagen in Bad Vilbel, Braunfels, Zierenberg und Kronberg sicherten sich die Herren den ersten Platz und steigen in die Liga VIII auf. Der Auftakt in Bad Vilbel gelang mit einem Tagessieg, in Braunfels wurde es knapp. In Zierenberg zeigten die Kronberger ihre beste Leistung und holten mit 22 Schlägen Vorsprung den Sieg. Am letzten Spieltag in Kronberg folgte der krönende Abschluss mit 30 Schlägen Vorsprung. Besonders erfreulich war die mannschaftliche Geschlossenheit, die sich in der Stimmung und den Ergebnissen widerspiegelte. Insgesamt kamen 13 Spie-

ler zum Einsatz – ein Zeichen für die breite Aufstellung und hohe Motivation im Club. Die zweite Mannschaft trägt wesentlich dazu bei, den Pool an engagierten Spielern zu erweitern und Golf als Mannschaftssport zu stärken.

AK 65 Damen erneut Hessenmeister

Trotz schwieriger Wetterbedingungen war die Saison 2025 für unsere AK 65 Damen ein voller Erfolg! Nach einem knappen Auftaktsieg in Frankfurt folgten wetterbedingte Spielverlegungen in Hanau und Kronberg. In Neuhoof fehlten zwei Stammspielerinnen, doch beim Heimspiel am 26. August gelang ein souveräner Sieg – ein wichtiger Schritt Richtung Titel. Das Finale in Hanau war hochspannend: Kronberg, Neuhoof und Frankfurt lagen punktgleich. Mit starker Teamleistung sicherten sich unsere Damen den Sieg und holten erneut den Hessenmeister-Titel nach Kronberg. Krönender Abschluss: Platz zwei bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften – ein fantastischer Erfolg! Die Saison zeigte nicht nur sportliche Klasse, sondern auch beeindruckenden Zusammenhalt und Motivation.

AK 65 Herren sind 2025 ohne Sieg

Die AK 65 Herren des GLC Kronberg erlebten eine durchwachsene Saison 2025. Trotz engagierter Leistungen blieb ein Spieltagssieg aus, und am Ende stand Platz drei in der Abschlusstabelle. In Idstein und Kassel reichte es jeweils nur für Platz zwei, das Heimspiel endete enttäuschend auf Rang drei. Vor dem letzten Spieltag in Marburg bestand noch Hoffnung auf den Titel, doch mit nur 84 Bruttopunkten wurde Kronberg Letzter. Kassel sicherte sich den Aufstieg. Positiv: Neuzugang Thomas Frick überzeugte direkt mit starken Leistungen. Für 2026 gilt es, sich zu steigern, um die Klasse zu



Kapitänin Ruth Nehlsen mit Ihren AK 65 Damen Brigitte Scheller, Ingrid Kaemper, Gisela Vorbeck, Hanny Bühler, Dr. Nadine Burmeister, Nicole Eicke-Huth

halten oder wieder oben anzugreifen. Mit Friedberg als starkem Aufsteiger sowie Kassel und Idstein als bekannte Gegner wird es erneut anspruchsvoll. Gesundheit, Fitness und neue Mitspieler sind entscheidend für eine erfolgreiche Zukunft. Die Motivation, als Team zu bestehen, bleibt hoch.

Alle Mannschaften bedanken sich für die Unterstützung der Pros und danken den Greenkeepern und Toby Dixon für den hervorragenden Platz.

Zudem gilt ein großer Dank an die hervorragende Betreuung und Organisation an Maxim und das Sekretariat.

Unsere AK 50 Damen



AK 30 Damen Jacqueline Stüben, Katarina Stüben, Dr. Uta Gönner, Dr. Bettina Engelke, Stephanie Kiefer, Hendrike Schwedes



Sieger und Platzierte bei den Brutto- und Nettoclubmeisterschaften

Die Clubmeisterschaften

Clubmeister Lennart von Zitzewitz mit Clubmeisterin Katarina Stüben



Die Clubmeister 2025 mit den Vize Clubmeistern Victoria und Fabian Walter



Unsere Clubmeisterschaften in den Kategorien Damen und Herren sowie jeweils Damen und Herren AK 30, AK 50 und AK 65 wurden traditionell am ersten Septemberwochenende ausgespielt. Während die AK 50 und AK 65 Damen und Herren 36 Löcher an zwei Tagen absolvierten, ermittelten die Damen/Herren und AK 30 Damen/Herren ihre Meisterschaft über 54 Löcher.

Am Sonntag wurden die Finalrunden ausgetragen, wobei die nach Runde eins und zwei führenden Golferinnen und Golfer jeweils in den letzten Flights auf die Runde gingen. In diesem Jahr nahmen 63 Spieler im Bruttowettbewerb und 28 Spieler im Nettowettbewerb am Sonntag teil. Eine sehr gute Beteiligung der Kronberger Mitglieder auch in diesem Jahr.

Die Sieger in allen Wertungsklassen wurden von Vorstand Sport Hans Wamsteker und Präsident Dr. Peter Schweigert geehrt. Die Gewinner 2025 heißen Katarina Stüben und Lennart von Zitzewitz. In den Altersklas-

sen gewannen bei den Damen Katarina Stüben (AK 30 und AK 50) und Hanny Bühler (AK 65) und bei den Herren Fabian Walter (AK 30), Dr. Arnd Roselieb (AK 50) und Rüdiger Höfler (AK 65). Bei den Nettoclubmeisterschaften gewannen Victoria Engelke und Lars Keuneke.

Eine Woche später starteten die Vierer Clubmeisterschaften. Gespielt wurden zwei Runden: die erste Runde wurde am Samstag als Vierball gespielt, am Sonntag ein Klassischer Vierer. Bei herbstlichem Wetter gingen 18 Paarungen auf die Runde. Nach dem ersten Tag lag das Team Dr. Nicolas und Dr. Frederick Häuser einen Schlag vor Victoria und Fabian Walter. Nach dem klassischen Vierer am Sonntag konnten sich Victoria und Fabian Walter gegenüber Hagen Lang und Gerald Ulbricht durchsetzen. Die Vierer Nettoclubmeisterschaftswertung über zwei Runden ging an Colette Strobel und ihren Sohn Hendrik Strobel.

Clubmeisterschaften, 6. & 7. September

Damen	1. Rd.	2. Rd.	3. Rd.	Gesamtschläge
1. Katarina Stüben	73	85	84	242
2. Victoria Walter	80	87	79	246
Herren				
1. Lennart von Zitzewitz	69	71	70	210
2. Fabian Walter	74	68	69	211
Damen AK30				
1. Katarina Stüben	73	85	84	242
2. Dr. Uta Gönner	90	85	86	261
Herren AK30				
1. Fabian Walter	74	68	69	211
2. Gerald Ulbricht	80	73	77	230
Damen AK50				
1. Katarina Stüben	73		84	157
2. Hanny Bühler	81		79	160
Herren AK50				
1. Dr. Arnd Roselieb	75		75	750
2. Hagen Lang	80		76	156
Damen AK65				
1. Hanny Bühler	81		79	160
2. Dr. Nadine Burmeister	94		91	185
Herren AK65				
1. Rüdiger Höfler	76		81	157
2. Peter Thies	85		98	183

Siegerfoto Vierer Clubmeisterschaften



Netto Clubmeisterschaft, 7. September

Netto Damen		Nettoschläge
1. Netto	Victoria Engelke	69
2. Netto	Helga Beine	70
Netto Herren		
1. Netto	Lars Keuneke	63
2. Netto	Henry von Heyl	65
Netto AK 30		
1. Netto	Dr. Arndt-Philipp C. Seeger	66
2. Netto	Dr. Andreas Muth	72
Netto AK 50		
1. Netto	Andreas Mittler	67
2. Netto	Murray Burford	72
Netto AK 65		
1. Netto	Dr. Hermann Schmid	69
2. Netto	Thomas Kopf	73

Vierer Clubmeister 2025 Victoria und Fabian Walter



Vierer Clubmeisterschaften, 13. & 14. September

Brutto	Bruttoschläge
1. Victoria Walter und Fabian Walter	70 + 75 = 145
2. Hagen Lang und Gerald Ulbricht	73 + 73 = 146
Netto	Nettoschläge
1. Colette Strobel und Hendrik Strobel	64 + 65 = 129



Turniere und Monatsknöpfe

Siegerfoto Preis des Landgrafen und Preis vom Taunus

Preis des Landgrafen und Preis vom Taunus, 31. Mai

Brutto		
1. Brutto	Hans-Jürgen Groth	73
2. Brutto	Hagen Lang	74
3. Brutto	Nikolai Pyatt	76
Netto		
1. Netto	Charlotte Sophie Schild	54
2. Netto	Dr. Arndt-Philipp C. Seeger	61
3. Netto	Simeon Erhard	62
4. Netto	Felicitas Abel	64
5. Netto	Michael Billmann	66



Offene Kronberger Golfwoche

Die traditionsreiche Offene Kronberger Golfwoche fand in diesem Jahr vom 27. Mai bis zum 1. Juni statt. Über alle sechs Turniertage wurden 317 Golfunden gespielt, davon 99 von Gästen aus Nah und Fern. Neben den offenen Abteilungs- turnieren fanden der traditio- nelle Rhododendron Cup, Preis des Landgrafen und Preis vom Taunus sowie der beliebte Kron- berger Vierer statt.

Das wechselhafte Wetter von Sonne, Starkregen und Gewit- ter zeigte in diesem Jahr alle Facetten, die der Golfsport mit

sich bringt. Die Golferinnen und Golfer nahmen sich der Wetter- bedingungen an und erzielten gute Ergebnisse.

Die Offene Woche wurde von der Porsche Niederlassung in Hofheim, dem Schlosshotel in Kronberg und der Firma Groß & Partner Grundstücksentwick- lungsgesellschaft mbH mit dem Projekt FOUR Frankfurt gespon- sored.

Alle Golferinnen und Golfer verbrachten eine wunderschöne und sportlich abwechslungsrei- che Golfwoche bei uns im Golf- und Land-Club Kronberg.



Rhododendron Cup, 30. Mai

powered by Porsche Zentrum Hofheim

1. Brutto Damen	Josephine Hellauer	75
1. Brutto Herren	Dr. Alexander Knoll	78
Netto Klasse A bis 18,0		
1. Netto	Bodo Schmidt	63
2. Netto	Brigitte Scheller	68
3. Netto	Marc Völcker	69
Netto Klasse B 18,1 bis 26,4		
1. Netto	Susanne Michalowsky	63
2. Netto	Niklas Meier	65
3. Netto	Sandra Tzschaschel	68
Netto Klasse B 26,5 bis 45,0		
1. Netto	Centia Ettl	58
2. Netto	Joachim Lauterbach	61
3. Netto	Philippe Storck	62



Kronberger Vierer, 1. Juni

powered by FOUR Frankfurt

Brutto		
1. Brutto	Ferdinand Fritsch & Nicolas von Gaudecker	68
2. Brutto	Herbert E. Henke & Christian von Falkenhausen	69
Netto Klasse A		
1. Netto	Holger Christian Achnitz & Dr. Hendrik Hilgert	59
2. Netto	Thomas Kopf & Alexander Hardt	64
3. Netto	Ruth Nehlsen & Stefanie Nehlsen	64
Netto Klasse B		
1. Netto	Hanny Bühler & Alfred Bühler	63
2. Netto	Juliane Hoffmann & Silke Graeser	63
3. Netto	Susanne Michalowsky & Klaus Kosak	65





Ehepaar/Familien Vierer, 3. Mai

Netto Wanderpreis	Schläge
1. Silvja und Dr. Sven Baumann	
Brutto	
1. Alena und Toby Dixon	78
Netto	
1. Helene und Dr. Andreas Schrey	53
2. Ferdinand und Tobias Thate	54
3. Constantin und Iris Thate	55



Monatsknöpfe

In der Saison 2025 hieß es Monatsknopf sponsored by DAHLER. Wir danken unserem Sponsor für die großartige Zusammenarbeit. Es nahmen in diesem Jahr insgesamt 260 Mitglieder an den Monatsknöpfen teil. Im Rahmen der Monatsknöpfe erzielten unsere Mitglieder beeindruckende Ergebnisse.

April

1. Brutto	Herbert Henke	73
Nettoklasse A bis 10,0		
1. Netto	Dr. Tom Oliver Schorling	69
2. Netto	Katarina Stüben	69
Nettoklasse B 10,1 bis 19,0		
1. Netto	Sven Klein	73
2. Netto	Dr. Nadine Burmeister	75
Nettoklasse C 19,1 bis 36,9		
1. Netto	Franziska Stüben	63
2. Netto	Dr. Alex Wieandt	65
Nettoklasse D 37,0 bis 54,0		
1. Netto	Sonja Wieandt	71



Preis des Präsidenten, 5. Juli

Brutto	Schläge
1. Josephine Hellauer	69
Brutto AK 50	
1. Toby Dixon	77
Netto A bis 17,7	
1. Dr. Uta Gönner	62
2. Vivian Desch	65
3. Ruth Nehlsen	65
Netto B 17,8 bis --	
1. Petra Gerstner-Eilers	65
2. Philippe Storck	66
3. Dr. Thomas Schlick	67



Mai

Stableford zugunsten der Deutschen Krebshilfe

1. Brutto Nikolai Pyatt	28
Nettoklasse A bis 15,0	
1. Netto Toby Dixon	36
2. Netto Michael Billmann	35
Nettoklasse B 15,1 bis 26,0	
1. Netto Ferdinand Thate	40
2. Netto Matthias Peter Orlopp	40
Nettoklasse C 26,1 bis 54,0	
1. Netto Enna Katharina Duong	47
2. Netto Charlotte Sophie Schild	46

Juni

1. Brutto Hans-Jürgen Groth	70
Nettoklasse A bis 12,5	
1. Netto Katharina Stüben	65
2. Netto Domenique von Ingelandt-Frederiksen	67
Nettoklasse B 12,6 bis 19,5	
1. Netto Alison Pyatt	63
2. Netto Laetitia Madeja	66
Nettoklasse C 19,6 bis 36,9	
1. Netto Enna Katharina Duong	60
2. Netto Dr. Michael Fischer	60
Nettoklasse D 37,0 bis 54,0	
1. Netto Nikolaus Reidieess	44

Juli

1. Brutto Hans-Jürgen Groth	75
Nettoklasse A bis 16,0	
1. Netto Lennart von Zitzewitz	73
Nettoklasse B 16,1 bis 36,9	
1. Netto Marcel Christian Alles	72
2. Netto Murray Burford	77

August

1. Brutto Dr. Frederick Häuser	70
Nettoklasse A bis 15,0	
1. Netto Dr. Arnd Roselieb	65
2. Netto Nino Huth	66
Nettoklasse B von 15,1 bis 22,9	
1. Netto Dr. Alexander Kiefer	56
2. Netto Christiane Muth	60
Nettoklasse C von 23,0 bis 36,9	
1. Netto Jonah Beckmann	56
2. Netto Modest Pretzell	61
Nettoklasse D 37,0 bis 54,0	
1. Netto Bogislav Richters	62

September

1. Brutto Dr. Frederick Häuser	72
Nettoklasse A bis 18,5	
1. Netto Yannick Maximilian Kuhn	69
2. Netto Maximilian Marco Franz Carbonare	70
Nettoklasse B 18,6 bis 39,6	
1. Netto Graham Burtoft	67
2. Netto Dr. Arndt-Philipp C. Seeger	69
Nettoklasse C 37,0 bis 54,0	
1. Netto Philipp Bruchmann	62

Oktober

1. Brutto Alexander Jacobi	73
Nettoklasse A bis 36,9	
1. Netto Caspar Richard Wilhelm	70
2. Netto Nikolai Pyatt	70
Nettoklasse C 37,0 bis 54,0	
1. Netto Philipp Bruchmann	72



Querfeldein Turnier, 10. August

Brutto Damen	Schläge
1. Ruth Nehlsen	76
Brutto Herren	
1. Rayk Reinhardt	65
Nettoklasse A bis 19,8	
1. Netto Dr. Sebastian Duong	56
2. Netto Dr. Christofer Eggers	57
3. Netto Dr. Christian Lindenberg	59
Nettoklasse B 19,9 bis 26,0	
1. Netto Murray Burford	58
2. Netto Dr. Silke Lindenberg	58
3. Netto Dr. Johanna Kübler	62
Nettoklasse C 26,1 bis 54,0	
1. Netto Modest Pretzell	54
2. Netto Tobias Thate	54
3. Netto Alexander Kartje	54





Wiesn Turnier, 4. Oktober

Brutto	Schläge
1. Constantin Marco Carbonare	67
Julius Orth-Tannenberg	
Simeon Erhard	
Caj-Henrik Reichert	
Netto	
1. Alexander Kartje	41
Nikolaus Kartje	
José Tomás Krecek Sánchez	
Philipp Dümler	
2. Andreas Mackenstedt	43
Dr. Florian Pfeiffer	
Dr. Susanne Pfeiffer	
Katrin Mackenstedt	
3. Christian von Goetz und Schwanenfließ	44
Christian Schuchardt	
Dennis Vetter	
Sebastian Vetter	
4. Dennis Chr. Kaiser	44
Modest Pretzell	
Peter Richters	
Bogislav Richters	



Saisonabschlussturnier
Drei-Schläger-Turnier,
19. Oktober

Brutto Damen	Punkte
1. Brutto Sarah Luca Erhard	12
Brutto Herren	
1. Brutto Peter Thies	15
Klasse A Netto HCP bis 54,0	
1. Netto Rosalie Keuneke	45
2. Netto Alfred Gohdes	37
3. Netto Goetz Thiel	35
4. Netto Charlotte Braun	34



Jahreslochwettspiele 2025

Kapitänsteller	
1. Stefan Bode	GLC Kronberg
2. Toby Dixon	GLC Kronberg
Brutto Lochwettspiel	
1. Gerald Ulbricht	GLC Kronberg
2. Victoria Walter	GLC Kronberg



Greenfee und sonstige Preise

Greenfee	Mo.-Fr.	Sa./So./feiertags *1
Greenfee 18 Loch	90 €	(nur Hotelgäste) 105 €
Mit Mitgliederbegleitung im gleichen „Flight“ *2	70 €	80 €
Early Morning (Start vor 8:30 Uhr) außer Montag	70 €	-
Twilight (Start ab 18 Uhr) außer Mittwoch und Freitag	60 €	-
Jugendliche, Schüler, Studenten bis 27 Jahre mit Nachweis	50 €	60 €

Partnerclubs*	Mo.-Fr.	Sa./So./feiertags
Golfclub Hanau	60 €	60 €
Golfclub Neuhof	60 €	60 €

*Mitglieder dieser Clubs sind auch ohne Mitgliederbegleitung jederzeit willkommen.

Rangefee	Mo.-Fr.	Sa./So./feiertags
Erwachsene	15 €	25 €
in Verbindung mit einer Trainerstunde	15 €	15 €
Kinder/Jugendliche/Studenten	10 €	15 €

Sonstiges	Mo.-Fr.	Sa./So./feiertags
Range Bälle	2 €/30 Bälle	2 €/30 Bälle
Trolley	10 €	10 €
Elektro Trolley	30 €	30 €
Leihschläger-Set	20 €	20 €

Spielberechtigung

*1 An Wochenenden/Feiertagen können Gäste nur in Begleitung eines Clubmitgliedes bis Hcp. -36 spielen. Außer samstags bis 14 Uhr ist ein Start auch ohne Mitglieder oder Hotelübernachtung möglich bis Hcp. -36 spielen.

*2 das Mitglied MUSS bei Bezahlung des Greenfees im Sekretariat anwesend sein und die gesamte Golfrunde mit dem Gast spielen.

Von montags bis freitags können auch Gäste mit Clubvorgaben bis -54 spielen, wenn sie von mind. einem Spieler mit Hcp. -36 oder besser begleitet werden.

Übernachtungsgäste aus dem Schlosshotel sind auch am Wochenende ohne Mitgliederbegleitung willkommen (Höchstvorgabe -36).

Es besteht keine Beschränkung für Mitglieder der VcG oder ausländischer Golfclubs (Clubnachweis erforderlich).

Auch wenn wir keine Startzeiten vergeben werden, empfehlen wir jedem Gast, sich vor einem Besuch des GLC Kronberg mit dem Sekretariat in Verbindung zu setzen.



Zwischen Birdie und Bunker – unsere Pros packen aus...



Welchen Golfplatz möchtest du unbedingt spielen? Augusta National (Masters). **Welche Bahn fordert dich im GLCK am meisten heraus?** Bahn eins und der zweite Schlag an unserer zehn. **Was ist dein Lieblingsschläger?** Alle meine Wedges. **Was ist dein häufigster Fehlschlag?** In Rückenlage zu bleiben und meinen Ball nach rechts zu blocken. **Um welche Uhrzeit gehst du am liebsten Golfspielen?** Ich spiele gern sehr früh. **Was ist dein größter Traum beim Golfspielen?** Endlich mal ein Hole in One. **Welchen Tipp hast du für einen Golfanfänger?** Der schönste Sport der Welt braucht GEDULD GEDULD GEDULD. **Wer ist dein Lieblingsspieler auf der Tour?** Ich bin ein großer Tiger Woods Fan, aber Seve Ballesteros hat mein Golferleben am meisten beeinflusst. **Was ist deine präferierte Bekleidungsmarke im Golf?** Footjoy. **Die schlimmste Lage auf dem Golfplatz?** Wo der Ball liegt nach einem socket. **Dein Motto auf einer Golfrunde?** If you are not doing what you love then you are wasting your time. **Dein persönliches Ziel für 2026** Weiterhin zu pushen, dass unser Golfplatz und Club ein schönes Erlebnis wird für unsere Mitglieder und Gäste.

Martin Pyatt, PGA Master Professional
0171-3854546, mpyatt@gc-kronberg.de

Welchen Golfplatz möchtest du unbedingt spielen? Pebble Beach. **Welche Bahn fordert dich im GLCK am meisten heraus?** Die zehn. **Was ist dein Lieblingsschläger?** Putter und Driver. **Was ist dein häufigster Fehlschlag?** 40 m Pitch. **Um welche Uhrzeit gehst du am liebsten Golfspielen?** Morgens oder abends. **Was ist dein größter Traum beim Golfspielen?** Mit meinen Geschwistern Pebble Beach zu spielen. **Welchen Tipp hast du für einen Golfanfänger?** Bei jedem Training ein kleines Ziel haben. **Wer ist dein Lieblingsspieler auf der Tour?** Rory McIlroy. **Was ist deine präferierte Bekleidungsmarke im Golf?** Kjus/Lululemon. **Die schlimmste Lage auf dem Golfplatz?** Im Divot im Bunker. **Dein Motto auf einer Golfrunde?** Have fun!. **Dein persönliches Ziel für 2026** Überhaupt wieder mal ein bisschen mehr Golf zu spielen :).

Julia Wuttke, PGA Assistant Professional
0151-15592800, jwuttke@gc-kronberg.de



Welchen Golfplatz möchtest du unbedingt spielen? Pebble Beach. **Welche Bahn fordert dich im GLCK am meisten heraus?** Bahn zehn der Schlag ins Grün. **Was ist dein Lieblingsschläger?** Mein Sandwedge. **Was ist dein häufigster Fehlschlag?** Pull. **Um welche Uhrzeit gehst du am liebsten Golfspielen?** Wenn die Grüns am schnellsten, sprich frisch gemäht und gebügelt, sind! **Was ist dein größter Traum beim Golfspielen?** Ein Hole in One zu spielen. **Welchen Tipp hast du für einen Golfanfänger?** Dranbleiben und nicht aufgeben. **Wer ist dein Lieblingsspieler auf der Tour?** Rory und Scottie. **Was ist deine präferierte Bekleidungsmarke im Golf?** Habe keine. **Die schlimmste Lage auf dem Golfplatz?** Aus dem Fairway Bunker noch 200 m ins Grün. **Dein Motto auf einer Golfrunde?** Chasing birdies. **Dein persönliches Ziel für 2026?** Wieder mehr Turniere spielen.

Jochen Kärcher, PGA Professional
0170-2758422, jkarcher@gc-kronberg.de

Welchen Golfplatz möchtest du unbedingt spielen? Pebble Beach Links. **Welche Bahn fordert dich im GLCK am meisten heraus?** Bahn zehn. **Was ist dein Lieblingsschläger?** Eisen acht. **Was ist dein häufigster Fehlschlag?** Slice ;). **Um welche Uhrzeit gehst du am liebsten Golfspielen?** Kurz nach Sonnenaufgang. **Was ist dein größter Traum beim Golfspielen?** Ein Hole in One auf der sieben in Pebble Beach. **Welchen Tipp hast du für einen Golfanfänger?** Einfach weiter machen und die Reise genießen. **Wer ist dein Lieblingsspieler auf der Tour?** Viktor Hovland. **Was ist deine präferierte Bekleidungsmarke im Golf?** J. Lindeberg. **Die schlimmste Lage auf dem Golfplatz?** Der zweite Schlag auf der neun, wenn ich mit dem Abschlag kurz vor der Kante bergauf liege. **Dein Motto auf einer Golfrunde?** Schlag für Schlag machen und in der Gegenwart bleiben. **Dein persönliches Ziel für 2026.** Besser zu werden als 2025.

Victor Husmann, PGA Professional
0151-24126274, vhusmann@gc-kronberg.de



Welchen Golfplatz möchtest du unbedingt spielen? St. Andrews. **Welche Bahn fordert dich im GLCK am meisten heraus?** Bahn 17, Abschlag und zweiter Schlag müssen gut platziert sein und das Grün ist schwer zu lesen. **Was ist dein Lieblingsschläger?** Eisen sechs. **Was ist dein häufigster Fehlschlag?** Driver. **Um welche Uhrzeit gehst du am liebsten Golfspielen?** „fast“ Early Bird 8 Uhr. **Was ist dein größter Traum beim Golfspielen?** Immer unter Par spielen! **Welchen Tipp hast du für einen Golfanfänger?** Training, Training, Training! **Wer ist dein Lieblingsspieler auf der Tour?** Tommy Fleetwood. **Was ist deine präferierte Bekleidungsmarke im Golf?** Footjoy. **Die schlimmste Lage auf dem Golfplatz?** Downhill Bunker Shot. **Dein Motto auf einer Golfrunde?** Weitermachen, auch wenn es schlecht läuft. **Dein persönliches Ziel für 2026?** Das Leben einfach genießen!

Stewart Bailey, PGA Master Professional
0160-5814303, sbailey@gc-kronberg.de

Platzregeln des Golf- und Land-Club Kronberg e.V. (Stand 5. Juni 2025)

1. Ready Golf:

Spielen Sie auf sichere und verantwortungsbewusste Weise Ready Golf.

2. Aus/Interne Ausgrenze:

Zwischen den Spielbahnen zehn und zwölf besteht eine interne Ausgrenze. Diese ist definiert durch die linke Fairway-Mähkante der Bahn zwölf; ein Ball der jenseits dieser Linie zur Ruhe kommt, ist Aus.

3. Üben, nachputten

(Regel 5.2 und 5.5)

Regel 5.5b wird wie folgt abgeändert: Ein Spieler darf im Zählspiel keinen Übungsschlag (z.B. Putten oder Chippen) auf oder nahe dem Grün des zuletzt gespielten Lochs ausführen, oder nicht die Oberfläche des Grüns durch Reiben am Grün oder Rollen eines Balles prüfen.

Üben auf dem Platz im Zählspiel vor und zwischen den Runden ist untersagt.

4. Unterbrechung des Spiels;

Wiederaufnahme des Spiels

(Regel 5.7)

Signaltöne bei Spielunterbrechung wegen Gefahr:

Sofortige Unterbrechung:	<i>Ein langer Ton einer Sirene</i>
Wiederaufnahme des Spiels:	<i>Zwei kurze Töne einer Sirene</i>
Sonstige Unterbrechung:	<i>Drei aufeinander folgende Töne einer Sirene</i>

Unabhängig hiervon kann jeder Spieler bei Blitzgefahr das Spiel eigenverantwortlich unterbrechen (Regel 5.7a). Über einen Turnierabbruch werden die Spieler durch die Spielleitung informiert.

5. Ungewöhnliche Platzverhältnisse

(Regel 16.1):

a) Boden in Ausbesserung ist durch weiße Einkreisungen und/oder blaue Pfähle gekennzeichnet. Ist beides vorhanden, gilt die Linie.

b) Erleichterung wird nicht gewährt, wenn lediglich der Stand durch ein Loch, Aufgeworfenes oder den Laufweg eines Tiers behindert ist.

c) Auch ohne Kennzeichnung ist Folgendes

Boden in Ausbesserung:

- Frisch verlegte Soden und eingesäte Flächen
- Rindenmulchflächen
- Mit Kies verfüllte Drainagegräben
- Sämtliche durch Trockenheitsschäden verursachte Kahlstellen im Gelände auf kurz gemähten Flächen.

Erleichterung wird nicht gewährt, wenn lediglich der Stand durch die Kahlstellen behindert wird.

d) Mit Pfählen, Manschetten, Bändern oder Seilen gekennzeichnete Anpflanzungen sind ungewöhnliche Platzverhältnisse.

e) Bälle, die auf der Spielbahn acht in der Penalty-Area (rot gekennzeichnet) zur Ruhe kommen, können von den eigens eingerichteten Drop-Zonen (DZ) weitergespielt werden.

6. Unbewegliche Hemmnisse

(Regel 16.1)

- Brücken und umfassende Steine
- Mauer des Laubplatzes an Loch fünf
- Schutzgitter an den Fairways
- Alle aus dem Boden ragenden Wasser- und Luftschächte, Entfernungspfähle und Pfähle von Penalty Areas können entfernt werden.
- Locheinsätze der Driving Range Fahnen auf der Bahn 18; die Fahnenstangen sind bewegliche Hemmnisse

7. Tierkot

(Regel F-12)

Nach Wahl des Spielers darf Kot von Enten, Gänsen und Hunden behandelt werden als

- ein loser, hinderlicher Naturstoff, der nach Regel 15.1 entfernt werden darf oder
- ungewöhnliche Platzverhältnisse, von dem Erleichterung nach Regel 16.1 zulässig ist.

Sofern die Golfregeln keine andere Strafe vorsehen, gilt: *Strafe für Verstoß gegen eine Platzregel: Grundstrafe.*

Kremer  Buchele
Generalvertretung der Allianz

Ihr Partner in allen
Fragen rund um
Versicherung
und Vermögen.



Endlich auch die
Allianz in Kronberg!

Wir sind jederzeit für Sie da:
Online, telefonisch oder gerne
auch persönlich bei Ihnen vor Ort.

Kremer & Buchele OHG

Am Eichbühl 8
61476 Kronberg
Tel.: 06173 318063-0
www.kremer-buchele-allianz.de

Wir sind Ihre
zertifizierte
Fachagentur für
Vermögensanlage



Dr. Duong
Zahnarztpraxis Villa Victoria



Ihre Zahnarztpraxis für
schöne & gesunde Zähne!

Frankfurter Straße 19
61476 Kronberg / Ts.

Tel.: 061 73 - 394 17 53
www.dr-duong.de





Aus den Abteilungen

Strahlende Gewinnerinnen beim Eröffnungsturnier



Kapitäninnen Damengolf v.l.n.r. Susanne Sigmund, Christine Burgard, Julia Voss

Damengolf 2025

Ein halbes Jahr – kurz, aber intensiv!

Schon im Dezember hatte das Kapitänteam die Saison zwischen Ostern und Herbst akribisch geplant und 24 Turniere in die fünfeinhalb Monate gepackt – wie immer mit einer Mischung aus beliebten Klassikern, geselligen Spaßturnieren und vorgabewirksamen Runden. Dank der entspannten und freundschaftlichen Atmosphäre bei den Damen waren dies wieder beste

Maxim verwöhnte die Damen mit einem Garnelenrisotto



Gelegenheiten, die eigene Vorgabe zu verbessern, was auch einigen Spielerinnen besonders eindrucksvoll gelang – mehr dazu später!

Saisoneroöffnung – perfekter Auftakt für die Damengolferinnen

Was für ein Beginn! Nachdem der Saisonstart in den Vorjahren wettermäßig eher herausfordernd war, zeigte sich Petrus 2025 von seiner besten Seite: strahlender Sonnenschein und angenehme Temperaturen – ideale Bedingungen für das erste Turnier.

Entsprechend heiter starteten

die Teilnehmerinnen in den Dreierscramble und genossen einen fröhlichen Vormittag auf der Schlossrunde. Beim anschließenden gemeinsamen Lunch im Casino sorgten das cremige Bärlauchrisotto mit Garnelen und das fruchtige Birnensorbet für Begeisterung.

Bei der Siegerehrung freuten sich Christiane Muth, Maria Artmann und Christina von Falkenhausen über den dritten Netto-Platz. Den zweiten Netto-Platz sicherten sich Julia Voss, Tina Knoll und Sonja Wieandt, die mit der neuartigen Ballangel Jawz belohnt wurden. Das erste Netto erspielten sich Susanne Cron, Uta Völcker und Nathalie Fetzter-Hörnig, die eine halbe Golfstunde bei Pro Victor gewannen.

Ein Auftakt, wie man ihn sich wünscht!

Nearest to the Spargel – ein kulinarischer Klassiker

Der Klassiker Nearest to the Spargel durfte natürlich auch 2025 nicht fehlen. Anfang Mai spielten die Teilnehmerinnen erneut bei herrlichem Wetter um alles, was zu einem zünftigen Spargelessen gehört: frischer Spargel, Wacholderschinken



Bettina Heinz-Schneider mit ihren Mitspielerinnen beim Freundschaftsspiel mit Bad Vilbel und Wiesbaden



Die Netto-Siegerinnen der Offenen Golfwoche

und natürlich die obligatorische Sauce Hollandaise.

Mit einem präzisen Schlag auf das Grün an Loch 14 sicherten sich Julia Voss im 9-Loch-Format und Astrid Schmidt über 18 Löcher jeweils den kulinarischen Hauptgewinn.

Freundschaftsspiel mit Bad Vilbel und Wiesbaden – ein Tag voller Begegnungen

Bereits zwei Wochen später stand das beliebte Freundschaftsspiel an. Rund 30 Gäste aus Bad Vilbel und Wiesbaden reisten an, und bei prächtigem Frühsommerwetter herrschte ausgelassene Stimmung. Das von den Kronberger Spielerinnen wieder liebevoll bestückte Buffet am Halfwayhaus ließ keine Wünsche offen.

Gespielt wurde ein Texas Scramble in Dreier teams. Den Bruttosieg holten Bettina Heinz-Schneider aus Kronberg gemeinsam mit Susanne Majer aus Wiesbaden und Riitta-Leena Väre aus Bad Vilbel. Netto setzten sich Susanne Schulte-Mattler aus Kronberg mit ihren Mitspielerinnen Perdita Volz aus Bad Vilbel und Tanja Wisniewska aus Wiesbaden durch. Anschließend genossen alle noch lange den Frühsommerabend auf der Terrasse.

Offene Kronberger Golfwoche – Tradition mit attraktiven Preisen

Ende Mai folgte die Offene Golfwoche. Leider nur neun auswärtige Gäste nahmen teil und spielten um die attraktiven Preise – Wein und Sekt des Prinzen von Hessen sowie hochwertige Accessoires aus der Proshop-Kollektion.

Bruttosiegerin wurde Stephanie Christ-Bachelin vom Lufthansa Golfclub Frankfurt, die sich im Stechen gegen Bettina Heinz-Schneider durchsetzte. In der Netto-Klasse A erzielten Marie-Luise Thies und Bettina

Heinz-Schneider die besten Ergebnisse, in Klasse B waren es Helga Beine und Petra Matthies.

After Work-Turnier – sportlicher Feierabend auf 9 oder 18 Löchern

Wer lieber später spielt, hatte im Juni beim After Work-Turnier die Wahl zwischen einer 18-Loch-Runde ab 15 Uhr und einer 9-Loch-Runde ab 17 Uhr.

Über 18-Loch gewannen Regina Oldenburg und Bettina Heinz-Schneider die Netto-Wertung der Klasse A, während Nathalie Fetzter-Hörnig und Petra Gerstner-Eilers in Klasse B vorne lagen. In der 9-Loch-Runde setzten sich Heike Modrack und Julia Voss in Klasse A sowie Nicole Demme und Sybille von Zitzewitz in Klasse B durch.

Matchplay Damen gegen Herren – ein sportliches Highlight mit diplomatischem Ausgang

Das Duell zwischen Damen und Herren lockte auch in diesem Jahr zahlreiche Mitglieder an einem sonnigen Sonntag Ende August auf die Anlage. Wie gewohnt konnten die Flights nach persönlichen Wünschen zusammengestellt werden –

Der Höhepunkt des Abends nach dem Matchplay Damen gegen Herren – die Siegerehrung



manche Ehepaare suchten bewusst das direkte Duell, andere dagegen starteten lieber getrennt, um den häuslichen Frieden nicht aufs Spiel zu setzen. So begann der Tag schon mit vielen lachenden Gesichtern und einer entspannten, aber erwartungsfrohen Stimmung.

Auf dem Platz wurde es dann ernst: Die Matchplays liefen hochkonzentriert und teils außerordentlich spannend, und viele Paarungen blieben bis zum letzten Loch offen. Andere waren früher entschieden – und die Spieler machten es sich schon einmal auf der Clubterrasse bei einem Sekt oder Bier gemütlich.

Der Höhepunkt des Abends war wie immer die Siegerehrung. Flight für Flight wurde einzeln aufgerufen, um unter Applaus das Ergebnis zu verkünden – ein Moment, der jedes Jahr für besondere Spannung sorgt. Am Ende stand fest: Zum zweiten Mal in Folge trennten sich Damen und Herren mit einem Unentschieden. Ein diplomatisches Ergebnis, das von beiden Seiten mit Zufriedenheit aufgenommen wurde. Das wurde dann auch mit einer besonderen Geste besiegelt: Die Herren erhielten einen leuchtend pinken Golfball

von den Damen überreicht, die Damen wurden im Gegenzug mit einem Herrengolf-Ball beschenkt.

Beim anschließenden Grillbuffet von Maxim klang der Tag in fröhlicher Runde aus. Und wie immer nach diesem Turnier war man sich einig: Die Neuauflage im nächsten Jahr ist gewiss!

Bring a Friend Turnier – ein Tag im Zeichen der Gastfreundschaft

Ein gelungener Tag trotz Regens war wieder das beliebte Golfturnier Bring a Friend. 42 Spielerinnen – jeweils eine Kronbergerin mit ihrer Freundin aus einem auswärtigen Club – gingen im September für einen Zweier-Scramble an den Start – und das bei strömendem Regen. Doch schon nach kurzer Zeit klarte der Himmel auf, so dass bessere Bedingungen für eine schöne Runde geschaffen waren. Auf dem Platz jedenfalls herrschte gute Laune, auch dank der leckeren Verpflegung der Kronberger Damen am Halfway House.

Bei der Siegerehrung warteten drei besondere Netto-Preise auf die Gewinnerinnen. Das Highlight war traditionell der erste Preis, der auch in diesem Jahr wieder

für die beste Nettopaarung, von Rekha Eickmeyer gestiftet wurde. Susanne Cron mit ihrer Partnerin Silke Graeser aus dem Royal Homburger GC durften sich über einen Gutschein für die Kronberger Boutique Rekha's Cashmere Pashminas freuen, den sie dort in einen schönen Schal oder einen anderen Artikel eintauschen konnten. Heike Modrack und Freundin Tanja Wiese aus Hof Hausen sowie Colette Strobel mit ihrer Freundin Gabriele Bliemel aus Braunsfels erhielten ebenfalls tolle Preise. Doch nicht nur die Gewinnerinnen, sondern alle Gäste genossen das anschließende gesellige Beisammensein und ließen den Tag mit kulinarischen Genüssen und vielen netten Gesprächen ausklingen.

Weißwurstturnier – Wiesnflair bei Kaiserwetter

Das Weißwurstturnier ist fest im Damengolfkalender verankert – und tatsächlich sollte man sich dieses besondere Wiesnevent nicht entgehen lassen, ist doch die Stimmung immer besonders gut und vor allem auch das anschließende Weißwurstfrühstück ein echtes Highlight der Saison. Auch das Wetter hätte nicht besser sein können: Strahlender Sonnenschein und warme Temperaturen, kurz: Kaiserwetter.

Bei der Runde im Scrambleformat konnten die Spielerinnen das Spätsommergefühl in vollen Zügen genießen. Anschließend wartete im Casino das traditionelle Weißwurstfrühstück: Frische Brezen, süßer Senf, Weißwürste, Kartoffelsalat und Obatzda – alles liebevoll dekoriert. Ein herzliches Dankeschön an Maxim und sein Team, der das Wiesnflair perfekt eingefangen hatte.

Auch der Preistisch war anlassgerecht ausgestattet: Wiesnherzen, bayerische Accessoires und üppigen Brotzeiten warteten auf die Gewinnerinnen. Colette



Zünftige Preise beim Weißwurstturnier

Saisonende – satte 37,5%! Entsprechend groß war der Applaus der Damen für Raji.

In einem waren sich alle einig: Es war eine wunderschöne Saison! Auch die neuen Nettopreise für die Gewinnerinnen – ein Wasserglas mit Silberrand – hatten großen Anklang gefunden und motivieren, auch im nächsten Jahr wieder mitzuspielen, schließlich sollte es irgendwann einmal schon ein Sechsser-set im

Stobel, Verena Leithner und Nathalie Fetzter-Hörnig freuten sich über ihren Turniersieg, Maria Artmann, Birgit Bunk und Birgit Binder gingen als zweite und Caroline Noll sowie Petra Holle als dritte Netto-Gewinnerinnen durchs Ziel.

Abschlussturnier – ein stimungsvoller Ausklang der Saison

Und schon war es gekommen, das Ende der Damengolfsaison. Petrus legte sich noch einmal richtig ins Zeug und bescherte den Damen den letzten wirklich schönen Spätsommertag. Die Schlossrunde war bei dem Dreier-Scramble voll besetzt und die

Stimmung prächtig.

Beim anschließenden Lunch verwöhnte Maxim die Damen mit ihrem Lieblingsgericht – Risotto mit Garnelen – bevor die Gewinnerinnen verkündet wurden: Colette Strobel, Verena Leithner und Nathalie Fetzter-Hörnig holten erneut den ersten Preis vor Susanne Heuer, Gabi Dümler und Raji Drinhausen sowie Dani Schlick, Susanne Schulte-Mattler und Petra Holle.

Die ganz große Gewinnerin der Saison war allerdings Raji Drinhausen, die in den insgesamt 14 handicaprelevanten Turnieren die größte Vorgabenverbesserung erreichte: von 52 zu Beginn der Saison auf 32,5 am



Schrank sein!

Wir freuen uns auf die nächste Saison mit hoffentlich allen alten und vielen neuen Mitspielerinnen!

Eure Damenkapitäninnen
Christine Burgard, Susanne Sigmund und Julia Voss

Die Gewinnerinnen des Abschlussturniers

Siegreiche Freundinnen





Herrengolfreise nach Wiesensee im Juni 2025



Die Herrengolfkapitäne Christian Lindenberg (links) und Didi Gohdes (rechts) mit ihrem Nachfolger Holger Achnitz

Herrengolf 2025

Saisonauftakt

Die Saison 2025 wurde am 9. April 2025 traditionell mit einem Scramble und einer Abendveranstaltung im Casino eröffnet. Für die Kapitäne begann die Saison jedoch schon früher: Bereits im Dezember 2024 fanden die Besprechungen zum Abteilungs-golfs sowie die Planung der Turniere und Veranstaltungen für das neue Jahr statt.

Turniere

Jeden Mittwoch wurde das Herrengolf-Turnier ausgetragen, am letzten Mittwoch des Monats jeweils als offenes Herrengolf. Dieses besondere Format wird seit Jahren von Gastspielern aus anderen Clubs geschätzt und ist ein Alleinstellungsmerkmal unseres Clubs. Insgesamt konnten wir 29 Herrengolf-Tur-

niere durchführen, von denen lediglich zwei Turniere wegen Gewitters abgebrochen werden mussten. Neu war 2025 das Angebot eines zusätzlichen nicht vorgabewirksamen Turniers parallel zu den regulären Turnieren. Ziel war es, auch Spielern eine Teilnahme zu ermöglichen, die ohne Handicap-Wertung antreten wollten. Diese Spielform fand jedoch nur geringen Zuspruch. Am ersten Oktober 2025 endete die Saison erneut mit einem Scramble und einer fröhlichen Abschlussfeier im Casino. Für die letzten Mittwochs-Termine des Jahres stand das spannende Motto come and play im Vordergrund.

Herrengolf-Reise

Auch in diesem Jahr stand eine Herrengolf-Reise auf dem Programm: Bei herrlichem Sommerwetter ging es in den Westerwald mit Runden auf den Plätzen Wiesensee und Westerwald. Die Übernachtung im Golf-

hotel am Wiesensee sowie ein gemeinsames Abendessen sorgten für beste Stimmung unter den 24 Teilnehmern. Die Reise war ein voller Erfolg, sodass wir auch 2026 wieder einen Ausflug planen.

Freundschaftsspiele

Das Herrengolf des GLC Kronberg pflegt seit vielen Jahren enge sportliche Freundschaften mit drei Clubs: dem Frankfurter Golfclub, dem Golfclub Hanau-Wilhelmsbad und dem Golfclub Wiesbaden-Chausseehaus. 2025 waren wir Gäste in Frankfurt, während Hanau und Wiesbaden in Kronberg aufspielten. Darüber hinaus wurde das Freundschaftsspiel mit Hanau bereits im Vorjahr um den Golfclub Lindenhof Bad Vilbel erweitert, sodass das Turnier nun zu dritt ausgetragen wird. In 2026 sind wir erstmals zu Gast in Bad Vilbel.

Die Resonanz auf die Freundschaftsspiele war durchweg positiv, was sich an der hohen Teil-



Bring a friend Turnier

nehmerzahl und den stimmungsvollen Abendveranstaltungen zeigte. Besonders hervorzuheben sind die achtsame Organisation und die hochwertigen Gastgeschenke. Mit Vorfreude blicken wir auf die kommenden Begegnungen in Bad Vilbel und Wiesbaden.

Damen gegen Herren und Bring a Friend

Das Turnier Damen gegen Herren ist eines der Highlights der Saison. Es erfreut sich großer Beliebtheit und besticht durch hohe Teilnehmerzahlen, sportlichen Ehrgeiz und viel Teamgeist. Nach spannenden Matchplays endete das Turnier diplomatisch mit einem Unentschieden – gefeiert wurde anschließend bei einem Grillbuffet von Maxim. Schon jetzt freuen wir uns auf die Neuauflage im kommenden Jahr. Auch das Format Bring a Friend war ein voller Erfolg. In Zweier-teams – bestehend aus einem Gast und einem Kronberger Gastgeber – wurde ein unterhaltsa-

mes Turnier ausgetragen. Bei bestem Wetter und kulinarischen Highlights von Maxim fand der Tag einen gelungenen Ausklang.

Dank

Unser Dank gilt wie in jedem Jahr dem Team des Sekretariats für die kompetente und stets freundliche Unterstützung sowie Maxim und seinem Team für die ausgezeichnete Verpflegung. Ein besonderer Dank geht auch an die Greenkeeper, die den Platz – selbst in den trockenen Sommermonaten – in hervorragendem Zustand hielten.

Nicht zuletzt danken wir unseren Sponsoren, allen voran der Weller Gruppe, die uns großzügig mit hochwertigen Golfbällen ausgestattet hat. Die Siegerehrungen waren dadurch stets ein besonderer Höhepunkt, da die Bälle als begehrte Trophäen geschätzt wurden.

Abschied & Neuanfang

Nach vier Jahren haben die beiden „alten“ Herrenkapitäne beschlossen, ihre Aufgabe in jüngere Hände zu legen. Holger Achnitz hat sich bereit erklärt, das Amt zu übernehmen. Wir wünschen ihm für diese verantwortungsvolle aber erfüllende Tätigkeit alles Gute. Die Über-



Herrengolf Freundschaftsspiel in Frankfurt

gabe erfolgte gewissenhaft, und selbstverständlich werden wir Holger auch in Zukunft mit Rat und Tat zur Seite stehen. Mit Freude blicken wir bereits jetzt auf die Saison 2026 – und auf eine erfolgreiche Zukunft des Kronberger Herrengolfs unter unserem neuen Herrengolfkapitän Holger Achnitz.

Christian Lindenberg und Didi Gohdes

Kapitäne Herrengolf herrengolf@gc-kronberg.de

Freundschaftsspiel mit Wiesbaden



Die Kapitäne der Damen und Herrengolf Abteilungen teilen sich den begehrten Cup.



Eröffnungsbrunch im Casino



Seniorengolfkapitäne Erich Müller und Dr. Harald Burghard

Seniorengolf 2025

Das Seniorengolf erfreute sich auch 2025 eines großen Interesses und bildete mit 105 Mitgliedern wieder die zahlenstärkste Spielgruppe im Kronberger Golf Club.

Die Saison des Seniorengolf startete traditionsgemäß mit dem Eröffnungsbrunch im Casino. Das neue Kapitänsteam mit Erich Müller und Harald Burghard stellte den 70 Teilnehmern den Spielplan und die Änderungen im Spielmodus vor.

Eine wesentliche Änderung gegenüber dem Vorjahr war die Entscheidung, die Turniere wieder um 10 Uhr beginnen zu lassen.

Die Saison begann bei bestem Wetter und lebhafter Beteiligung. Die Freude nach der Winterpause endlich wieder auf dem wunderbar gepflegten Platz bei

Sonnenschein und frischer Luft spielen zu können, war allen anzumerken.

Im April standen Team-Spiele zum Aufwärmen für die Saison auf dem Programm. Im Mai wurden dann auch schon mal eins der Handicap-relevanten Turniere durchgeführt. Auch in diesem Jahr beteiligten sich die Senioren an der Offenen Woche des Kronberger Golf Clubs.

Der Juni stand im Zeichen der Freundschaftsspiele. Gleich zwei Clubs hatten uns im Juni eingeladen. Seit 40 Jahren verbindet uns das Golfspiel mit dem Golfclub Hubbelrath bei Düsseldorf. 16 Seniorinnen und Senioren wurden in Hubbelrath aufs Herzlichste empfangen und spielten bei bestem Golfwetter den längeren Ostplatz. Nach einem gelungenen Abend konnten die Seniorinnen und Senioren fußläufig das nahegelegene Hotel erreichen. Wer noch Zeit hatte, konnte am nächsten Morgen zu reduziertem Greenfee den Westplatz spielen. Insgesamt war es eine gelungene Golfreise. In der Folgewoche fuhren 22 Kronberger nach Weilrod. Mit Weilrod verbindet uns ebenfalls eine lange Freundschaftsspielpraxis. Dieser hügelige Platz ist anspruchsvoll und herausfordernd. Man hat selten die Möglichkeit beim Schlag gerade zu stehen, was der Spielfreude

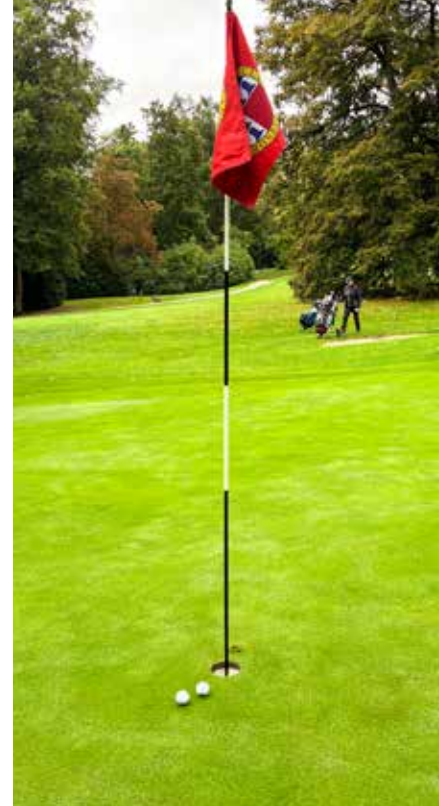
aber keinen Abbruch tat.

Ein Höhepunkt im Juli war sicher das Early Bird Turnier mit anschließendem Frühstück bei Maxim. Die Kapitäne staunten nicht schlecht, wie viele Senioren (40!) sich zum Turnier angemeldet hatten. Und verschlafen hatte sich niemand, als um 6 Uhr in der Früh das Starthorn ertönte!

Als Gegenstück wurde Ende des Monats das Abendgolf mit anschließendem Sommerfest ausgespielt. Dank der Unterstützung durch unseren Senior Michael Schneider, der für die Organisation, für Musik und Entertainment sorgte und des Einsatzes von Maxim und seiner Küche wurde das Fest ein großer Erfolg.

Im August hatten wir den Golfclub Hof Hausen zu Gast. Die zahlreichen Gäste waren von unserem Platz und Abendveranstaltung beeindruckt und haben uns für nächstes Jahr nach Hof Hausen eingeladen.

Anfang September bekamen wir Besuch von den Senioren des Golfclubs Braunfels. Um das Freundschaftsturnier nicht unnötig in die Länge zu ziehen, wurde ein Texas Scramble gespielt. Die Stimmung war sehr gut. Wir freuen uns jetzt schon auf das Freundschaftsspiel nächstes Jahr in Braunfels.



So knapp wurde das Hole in One von zwei Spielern desselben Flights noch nie verfehlt. Geschehen auf dem 16. Grün während des letzten vorgabewirksamen Seniorengolf Turniers im September 2025. Das Birdie war sicher. Ob die Spieler lieber das Hole in One bevorzugt hätten?

Zum Ausklang der Saison wurde mehr Gewicht auf den Spaß als auf das Handicap gelegt und viele hätten wohl gerne – nicht nur beim Bindfadenturnier – häufiger ein paar Meter Bindfaden im Bag gehabt, um den Score zu optimieren.

Hart erkämpft hat sich im Jahr 2025 Graham Burtoft den Kapitänsteller der Senioren.



Man kann auch mit über 80 sein Handicap verbessern. Das bewies Marlies Neumayr, die sich in der Saison um 2,9 Punkte herunter spielte und damit prozentual und absolut als Beste beim Verbessern des Handicaps abschchnitt.

Das Abschlussturnier der Senioren fiel zwar wegen zu heftigen Regens aus, aber dafür feierten die Senioren den Saisonabschluss im Casino bei gutem Essen und mit angeregten Gesprächen.

Die Senioren bedanken sich bei Maxim und seiner Mannschaft für die hervorragende Küche, den aufmerksamen Service und die Erholungsmöglichkeiten am Halfway House.



Mit der Unterstützung von Frau Voß, Frau Kuhmann und Frau Kuschel sowie des Herrn Ehms vom Sekretariat haben Erich Müller und Harald Burghard ihre Aufgabe als Captains im ersten

Jahr erfolgreich meistern können. Allen sei Dank für unendliche Geduld auf dem Weg zu korrekten Ausschreibungen, dem Ausknobeln von Startlisten, dem forensischen Scharfblick beim Auswerten schlecht leserlicher Scorekarten und vieles mehr.

Erich Müller und Dr. Harald Burghard

Kapitäne Seniorengolf
seniorengolf@gc-kronberg.de



Saison 2025



Ute Devine und Susanne Sigmund
Kapitänin und Vize-Kapitänin



Zweimal Heimspiel in Kronberg



Damen Netto Liga

In dieser Saison spielten die DNL Damen in der VI. Liga zusammen mit den Mannschaften des Golfclubs Rhein-Main, Bad Orb und Georgenthal.

Auf allen Turnieren herrschte eine sportlich faire und freundschaftliche Atmosphäre. Nach einem vierten Platz im GC Rhein-Main und zwei dritten Plätzen in Bad Orb und zu Hause in Kronberg, konnten wir im letzten Turnier der Saison, im GC Georgenthal, einen hervorragenden zweiten Platz belegen.

In der Gesamtwertung erzielten wir einen guten dritten Platz!

Besonders hervorzuheben sind die besten Einzelleistungen mit folgenden Nettopunkten:

GC Rhein-Main – Thordis Unger 32 und Helga Beine 30, GC Bad Orb – Dr. Johanna Kübler 35, GLC Kronberg – Bettina Perlick 39, GC Georgenthal – Felicitas Abel 30

Bettina Perlick konnte darüber hinaus bei unserem Heimspiel in Kronberg den ersten Platz Brutto mit sehr guten 21 Bruttopunkten gewinnen.

Andrea Kabuth und Susanne Sigmund,
Vize-Kapitänin und Kapitänin 2026

Den größten Einsatz für unser Team zeigte Andrea Kabuth, die unseren Club mit hervorragenden Leistungen in drei von insgesamt vier Turnieren vertrat.

Zum Beginn der neuen Saison wird es in der Damen-Nettoliga einen Wechsel geben. Nach drei Jahren engagierter Arbeit hat Ute Devine ihr Amt als Kapitänin niedergelegt. Wir bedauern dies sehr und danken Ute herzlich für ihr herausragendes Engagement und ihr ausgezeichnetes Organisationstalent.

Das neue Team in der Führungsspitze ist Susanne Sigmund als Kapitänin sowie Andrea Kabuth als Vize-Kapitänin. Gemeinsam werden wir mit neuen Ideen und großer Motivation in die Saison 2026 starten!

Ute Devine und Susanne Sigmund
Kapitänin und Vize-Kapitänin



RMKL – die Rhein-Main-Kinzig-Lahn Senioren-Golfliga 2025

Unsere Ligaspiele begannen bei strahlendem Sonnenschein Ende Mai in Bad Vilbel. Dieser anspruchsvolle Platz hat dem Team gleich alles abverlangt. Am Ende des Spieltages wurden wir dann leider mit nur 144 gewerteten Punkten sechster. Weiter ging es dann ebenfalls bei bestem Wetter mit unserem Heimspiel im Juni. Hier gelang uns immerhin 167 Punkte, was uns in der Tageswertung allerdings auch nur auf den vierten Platz brachte. Heimvorteil also nicht optimal genutzt. Das sportliche Highlight der Saison war dann das Heimspiel des GC Gernsheim, welches beim GC Odenwald ausgetragen wurde. Mit 182 Punkten wurden wir dritter und kletterten in der Gesamtwertung auf den vierten und damit einen Nichtabstiegsplatz. Die Stimmung im Team stieg.

Leider folgte dann Anfang August der nächste Dämpfer, denn mit 160 Punkten wurden wir beim GC Spessart nur Fünfter. Trotzdem, der Abstand in der Gesamtwertung betrug nach diesem Spiel immer noch 13 Punkte auf einen Abstiegsplatz.

Noch einigermaßen komfortabel, dachten wir. Aber am vorletzten Spieltag kam dann die Ernüchterung. Unser Spiel blieb beim Attighof mit 148 Punkte hinter den Erwartungen zurück und gleichzeitig hatte der GC Spessart mit 167 Punkten einen recht guten Tag. Somit waren wir es, die am letzten Spieltag mindestens sechs Punkte aufholen mussten. Leider gelang uns dies nicht. Am Ende fehlten uns drei Punkte, um zumindest in ein Stechen zu gelangen. Der Abstieg in Liga III (zusammen mit Attighof) somit das sport-

liche Resultat der Saison. Insgesamt kamen an den sechs Spieltagen 19 verschiedene Kronberger Spieler zum Einsatz. Für die kommende Saison gilt es nun, einen möglichst festen Stamm von guten und konstanten Nettospielern zu etablieren, gleichzeitig aber über die Saison auch offen für neue „Punkte-Lieferanten“ zu sein. Denn eins ist klar, die sportliche Motivation für das Jahr 2026 muss der Wiederaufstieg sein.

Thomas Kopf
Kapitän

Auszug der 19 eingesetzten Spieler: Norbert Höpfner, Martin Weiss, Peter Thies, Thomas Kopf, Graham Burtoft, Dr. Christian Lindenberg, Holger Achnitz



Ein ganz besonderer Golfplatz

Mein erstes Jahr im Amt war sehr interessant, herausfordernd, bereichernd und abwechslungsreich – und ich habe jede Minute davon genossen! Die Bandbreite der Aufgaben, mit denen sich das Greenkeeping-Team täglich beschäftigt, ist wirklich beeindruckend. Mein Respekt und Dank gilt ihnen dafür, dass sie sich mit der Natur in all ihrer unberechenbaren Vielfalt auseinandersetzen!

Neue Technik, Innovationen und sichtbare Fortschritte im Bereich Instandhaltung

2024 endete mit einer großen Veränderung an Loch sechs. Die geplanten Anpassungen zur Schaffung zusätzlicher Fahnenpositionen machten es notwendig, das gesamte Grün neu zu bauen. Dabei nutzten wir die Gelegenheit, ein neues Drainagesystem zu verlegen, mit dem wir nun das auf dieses Grün fallende Wasser in unseren Speicherteich leiten können. Im Zuge dieser Arbeiten bauten wir auch einen neuen Graben neben dem Herrenabschlag an Loch zwölf und beseitigten Drainageprobleme an Loch sechs und neun. Über den Winter kümmerten wir uns zudem um Probleme an den Grüns fünf und sechzehn und schnitten einige Bäume zurück (zum Beispiel am Herrenabschlag von Loch zwölf).

Grün sechs im November



Die harte Arbeit im Winter betraf nicht nur den Platz selbst. Unser Maschinenpark ist älter, und die Reparaturkosten wurden zunehmend höher. Daher entschieden wir uns, in diesem

Jahr in einige neue Geräte zu investieren. Dadurch konnten wir den Mitgliedern besser gepflegte und durchgehend schnellere Grüns bieten – und das innerhalb des bestehenden Budgets, da wir die Maschinen nicht gekauft, sondern geleast haben. Unser neuer vollelektrischer Mäher ist schnell und leise – so können wir morgens das Putting Green und Loch 14 mähen, ohne die Hotelgäste zu stören, was mit den alten Benzinmaschinen nicht möglich war. Zusätzlich haben wir zwei neue Geräte angeschafft, mit denen wir die Grüns belüften können, ohne die Beseitigung wesentlich zu beeinträchtigen, und die es uns ermöglichen, die Grüns zu walzen, damit sie möglichst treu laufen. Auch die Technik wird

gen, bevor bestimmte Krankheiten sichtbar werden. So können wir Krankheiten vorbeugen, bevor sie sich etablieren – anstatt sie später aufwändig und kostspielig bekämpfen zu müssen.

Die Saison begann ungewöhnlich kalt, und es dauerte eine Weile, bis der Platz zu wachsen

Drainagearbeiten an der Bahn sechs



Toby Dixon

begann. Aber Ende April waren wir bereit für den Start der Saison. Ab Anfang Mai konnten wir den Platz in Topform genießen. Besonders erfreulich war, wie schnell sich das neue Grün an Loch sechs etabliert hat. Mit Hilfe und Beratung unserer Fachleute haben wir zudem einiges ausprobiert, um den Platz spielbar und pflegbar zu halten. In Wachstumsphasen wurden die Fairways mit einer klar definierten Form dargestellt – zum einen für die Optik, zum anderen, um sie im Sommer schmaler zu halten. Schmalere Fairways benötigen weniger Wasser, um beispielbar zu bleiben. Und da hohes Rough den Spielspaß reduziert, haben wir das Rough bewusst niedrig gehalten. Mit den Ergebnissen sind wir sehr zufrieden und werden diesen Ansatz auch künftig verfolgen.

In diesem Jahr hatten wir zwei lange Trockenperioden, im Vergleich zum letzten Sommer, die unsere Wasserversorgung stark auf die Probe gestellt haben – eine Erfahrung, aus der wir viel gelernt haben. Nach den Verbesserungen bei den Brunnen und dem Speicherteich gehen wir nun die „letzte Meile“ der Wasserversorgung auf dem

Platz an. Unser Bewässerungssystem ist über 25 Jahre alt, und wir erneuern es Stück für Stück. Aufgrund der Kosten und des Aufwands wird dieses Projekt allerdings noch mehrere Jahre dauern. Umso dankbarer sind wir für die Spende beim Herrenessen, die in dieses Projekt einfließen wird.

Ich habe mich sehr über das positive Feedback gefreut, das unser Team in diesem Jahr für seine Arbeit erhalten hat, und bin auch für die Rückmeldungen aus dem Clubumfeld dankbar. Während ich dies schreibe, planen wir bereits das diesjährige Winterprogramm, und es gibt noch einiges zu tun. Der Herrenabschlag an Loch 17 wird in diesem Jahr mit einem neuen Ansatz überarbeitet, um das alljährliche Problem der Abnutzung zu verhindern. Außerdem werden wir an verschiedenen Stellen das Bewässerungssystem weiter aufrüsten. Es gibt also genug zu tun – aber mit dem großartigen Team, das wir haben, bin ich zuversichtlich, dass wir Ihnen auch im nächsten Jahr den Golfplatz präsentieren können, den Sie erwarten und den Sie verdienen.



Neue Pflegeeinheit hilft bei der Förderung der Grüngesundheit, behindert das Spiel nicht.



Platz in Topform



Pflege und Erhalt dieses besonderen Biotops sind ein weites Feld und beschäftigen sich bei weitem mit mehr als nur mit Bienen und Blumen. Wir erleben eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Vorstand, und können so viele Projekte gemeinsam umsetzen um eine ständige Verbesserung unserer gesamten Anlage zu erreichen.

Unser Golfplatz leistet einen wichtigen Beitrag zu Biodiversität und Klimaschutz

Zertifizierung, Arbeitsschutz und Digitalisierung

In diesem Jahr wurde im September wieder eine Zertifizierung durch den DGV durchgeführt. Am 9. September 2025 kam der Auditor des DGV, Dr. Gunther Hardt nach Kronberg und hat im Beisein von Benedikt Baumann, beim DGV verantwortlich für die Bereiche Platz

und Umwelt, unsere Anlage besichtigt und überprüft. Insbesondere der Betriebshof wurde in Bezug auf Arbeitsschutz und Umweltmanagement überprüft. Da der Club vor zwei Jahren eine Fachsicherheitskraft installiert hat, kam es im Rahmen der Überprüfung nicht zu Beanstandungen.

Die Organisationsstruktur der Arbeitsabläufe mit der Clubmanagerin, dem Greenkeeping, die enge Zusammenarbeit mit dem Vorstand Platz und der externen Beratung des Greenkeepings wurde sehr positiv bemerkt.

Ebenso positiv ist die digitale Dokumentation durchgeführter Pflegemaßnahmen, der Aufbau einer Wetterstation und deren Vernetzung mit der Greenkeeping Software Punctus aufgefallen. Mit den durch die Wetterstation erhobenen Daten können die Pflegemaßnahmen auf dem Platz besonders effizient und zeitlich optimal geplant und



durchgeführt werden. Die Schwierigkeiten, die uns bei der letzten Zertifizierung 2023, vor allem durch den Verlust der Unterlagen und der personellen Veränderungen, begegnet sind, wurden vollständig aufgearbeitet. Die Prüfer waren vom Zustand der gesamten Anlage, von der Organisation der Arbeitsabläufe und der Struktur des Unternehmens GCL Kronberg sehr angetan.

Neues Grün Bahn sechs im Januar





Die Naturprojekte im Club

Das Insektenhotel wurde von Graham Burtoft, Steven Keuning und Dieter Kramer mit neuen Nistmöglichkeiten bestückt und renoviert. Da die Spechte ständig die Niströhrchen aus dem Verbund gezogen haben, wurde die Position des Gitters so verändert, dass diese Möglichkeit nun nicht mehr besteht.

Da es auf dem unteren Platz einige Abgänge bei den Bäumen zu vermeiden gab, hat sich Birgit Frochte dazu bereit erklärt, die Neuorganisation der Nistkästen zu übernehmen und auch einige ersetzen zu lassen. Frau Frochte ist zertifizierte

Baumsachverständige und hat außerdem die Bäume auf dem unteren Platz kontrolliert und wo nötig, Pflegemaßnahmen empfohlen.

Es wurden, mit der Unterstützung vieler Mitglieder und Kinder, die Äpfel geerntet und die Platzpflege durchgeführt. An diesem Tag wurden auch wieder die Nistkästen gesäubert und kontrolliert. Das Turnier musste aufgrund der Wetterbedingungen separat durchgeführt werden, aber in diesem Jahr konnte es wieder stattfinden.

Die Förderung von Nachtgreifen betreiben wir weiter, wir haben mittlerweile zwei Steinkäuze und eine Schleiereule auf dem unteren Platz ausgewildert. Dieses Projekt werden wir weiterverfolgen und ausbauen. Ein großer Pluspunkt für den Golfplatz als Lebensraum für diese Nachtgreife ist, dass wir kein Gift gegen Mäuse streuen (vier vergiftete Mäuse töten eine Eule) und dass es – zumindest auf dem unteren Platz – keine Hunde gibt.

Die Neubesetzung unserer Bienenkästen ist erfolgt, die Kästen stehen jetzt in der Nähe der Abschläge von Bahn fünf, hinter der Blühwiese. Der von den „Golfplatzbienen“ erzeugte Honig kann im Sekretariat gegen eine Spende erworben werden.

Weiterentwicklung

Wir haben einige Anregungen für neue Projekte bekommen und sind auch immer offen für weitere Ideen oder Vorschläge. Einige Ideen können wir Ihnen hier vorstellen:

- Erdbienen im Hang zwischen Bahn zehn und elf etablieren
- Erlen am Teich zurücknehmen und auf der spielabgeneigten Seite etwas Schilf wachsen lassen (förderlich für Gewässergüte)
- Zeitversetztes Mähen der Blühwiese einführen
- Brandschutzübung für Casino, Betriebshof und Sekretariat durchführen
- Die Installation einer PV-Anlage auf der Maschinenhalle prüfen, Energieverbraucher identifizieren und ggf. Energieberatung durch den DGV in Anspruch nehmen
- Motorkettenlehrgang für einen weiteren Greenkeeper durchführen lassen
- Projekte mit Kindern weiterführen (Falknerbesuch Sommercamp)

Bedeutung und Außenwirkung

Auf unserer Anlage wird aktiv Lebensraumverbesserung zur Steigerung der Artenvielfalt betrieben, wir vergeuden kein Wasser, wir pflegen und schützen den Baumbestand auf dem gesamten Platz, die Anlage steht als Temperaturregulator im Mikroklima der Stadt Kronberg zur Verfügung und ist die größte unversiegelte Fläche im Stadtgebiet.

Gerade in der heutigen Zeit ist es wichtig, den Menschen zu zeigen, dass der Golfplatz in Kronberg einen wichtigen Beitrag zu Artenvielfalt, Biodiversität und Klimaschutz leistet. Nur so kann eine breitere Akzeptanz des Golfsports in der Bevölkerung erreicht werden.



Interview mit Birgit Frochte

Birgit Frochte kümmert sich nach langjähriger Erfahrung im Garten- und Landschaftsbau als zertifizierte Baumkontrolleurin um den ganz besonderen Baumbestand auf dem Gelände des GLC Kronberg.



Vielen Dank, Frau Frochte, dass Sie sich die Zeit für ein Interview mit uns nehmen. Bitte stellen Sie sich kurz vor.

Frau Kartje und Frau Voß, ich möchte mich bei Ihnen bedanken, dass ich Interesse bei Ihnen geweckt habe.

Im Gremium Golf&Natur engagiere ich mich gemeinsam mit Margarita von Gaudecker, Dr. Steven Keuning und Dr. Hans Storm. Unterstützt werden wir von Dr. Peter Schweigert, Toby Dixon, Martin Pyatt und den Greenkeepern. Wir verfolgen aktiv das Ziel, den wohl einzigartigsten innerstädtischen Golfplatz zukunftsfähig zu machen. Nach mehr als 25 Jahren im Garten- und Landschaftsbau, in der Planung und Ausführung, habe ich mich in jüngster Vergangenheit mehr und mehr dem Thema Baum gewidmet und bin zertifizierte Baumkontrolleurin. Nur bestimmte Bäume sind für die durch den Klimawandel veränderten Voraussetzungen geeignet, sich den stark variierenden Klimaveränderungen wie langanhaltenden Trockenphasen, höheren Temperaturen

und Wetterextremen anpassen zu können. Die Wechselbeziehungen zwischen den Bäumen und der Umwelt sind komplex. Um einen langfristigen Erhalt zu sichern, gilt es, die natürliche Vielfalt (Biodiversität) und die Naturverjüngung zu fördern sowie die Vernetzung der Bestände zu bewahren, um zukunftsfähig zu sein.

Sie sind Teil des Golf&Natur-Teams und sind die Hauptansprechpartnerin, wenn es um das Thema Bäume geht.

Was fasziniert Sie an der Natur und an Bäumen und wie ist diese Leidenschaft entstanden?

Die Natur beeindruckt mich seit meiner Kindheit, die ich zum größten Teil in der Landwirtschaft auf einem Bauernhof verbracht habe. Neben der Tier-

eine fantastische Kulisse mit der vorhandenen Artenvielfalt sein. Wie schätzen Sie die zukünftige Entwicklung des Baumbestands unter Betrachtung des Klimawandels ein?

Bekanntermaßen gliedert sich der Golfplatz in das Areal rund um das Schloss Friedrichshof mit der Schlossrunde und in den neuen Teil unterhalb der Hainstraße mit weiteren neun Löchern. Eine Vielzahl von einzigartigen Gehölzen, die als Gastgeschenke aus aller Herren Länder ihren Weg in die ehemalige kaiserliche Residenz, die bewusst nach dem Strukturprinzip englischer Herrensitze errichtet wurde, gefunden haben und im Anschluss daran immer wieder durch weitere Raritäten ergänzt wurden, gestalten die Struktur des Grünbestandes maßgeb-

Wir verfolgen aktiv das Ziel, den wohl einzigartigsten innerstädtischen Golfplatz zukunftsfähig zu machen.

lich. Zu vielen Bäumen gibt es Geschichten, die zum Teil bekannt sind oder die nur hinter verschlossenen Türen ausgetauscht wurden. Viele seltene Laub- und Nadelgehölze sind seit Jahrzehnten Bestandteile des Golfplatzes und konnten sich aufgrund der großzügigen Flächenbegebenheiten in Einzelstellung und im Verbund von Gruppen oder in Reihen prächtig entwickeln und haben sich zu stattlichen Exemplaren entwickelt, deren Ausstrahlung und Üppigkeit einzigartig ist. Durch regelmäßige Baumkontrollen, die Maßnahmenkataloge und die Durchführung der Baum-

Unser Golfplatz muss für Sie sowie für unsere Mitglieder

lich. Zu vielen Bäumen gibt es Geschichten, die zum Teil bekannt sind oder die nur hinter verschlossenen Türen ausgetauscht wurden. Viele seltene Laub- und Nadelgehölze sind seit Jahrzehnten Bestandteile des Golfplatzes und konnten sich aufgrund der großzügigen Flächenbegebenheiten in Einzelstellung und im Verbund von Gruppen oder in Reihen prächtig entwickeln und haben sich zu stattlichen Exemplaren entwickelt, deren Ausstrahlung und Üppigkeit einzigartig ist. Durch regelmäßige Baumkontrollen, die Maßnahmenkataloge und die Durchführung der Baum-



pflegearbeiten wird versucht, die Bestandsbäume langfristig zu erhalten. Fokussiert werden die alten und wertvollen Bäume, deren Erhalt durch die Baumpflege gesichert werden soll. Aufgrund der Verkehrssicherungspflicht wird durch Baumkontrollen und Baumpflegemaßnahmen dafür Sorge getragen, dass es auf dem Golfplatz zu keinen Schäden durch herabfallende Äste oder umgestürzte Bäume kommt. Der Klimawandel, einhergehend mit Trockenheit, Sturmereignissen und Starkregen, führt zu Beschädigungen an den Bäumen. Trockenheit führt dazu, dass die Bäume nicht genügend Wasser zur Verfügung haben, was die Versorgung verschlechtert, die Abwehr schwächt, das Wachstum lähmt und zum Absterben führen kann. Das sich bildende Totholz und abgestorbene Äste in den Kronen können jederzeit herausbrechen und Spieler oder Passanten schädigen. Jede Art von Beschädigung an den Wurzeln, am Stamm, an den Ästen oder in der Krone stellt ein potenzielles Risiko dar, da dies eine Eintrittspforte für Schädlinge oder Pilze darstellt. Geschwächte Bäume sind anfällig für Erkrankungen und begünstigen einen Befall von Parasiten. Die klimatischen Veränderungen erfordern eine andere, neue Baumartenzusammenstellung, die den prognostizierten Bedingungen gerecht werden kann.

Welche Baumarten sind be-

sonders resistent gegenüber Wetterextremen?

Die Baumauswahl für den Golfplatz bedarf sorgfältiger Überlegungen. Je nach Örtlichkeit erfüllen die Sträucher, Bäume, Gehölzriegel und waldartigen Bestände unterschiedliche Funktionen auf dem Gelände. Sie befinden sich in den Randbereichen und umgarnen den Golfplatz, um ihn von den angrenzenden Arealen zu trennen. Die Sträucher und Bäume entlang der Außengrenzen stellen eine räumliche Barriere dar und unterbinden den direkten Blickkontakt auf das Gelände. Lediglich in kleinen Teilbereichen ist es für Außenstehende möglich, das Areal einzusehen. Die Bäume rund um das Schloss betonen die Üppigkeit der Außenanlagen und präsentieren ihre Größe und Pracht dem jeweiligen Ort entsprechend. Wege

und Wiesen sind von Gehölzen gesäumt, die eine raumbildende Funktion erfüllen. Baumreihen zwischen den Spielbahnen stellen Grenzen dar, die keine sind, aber als solche wahrgenommen werden. Eine riesige Auswahl an Pflanzen ermöglicht es, den unterschiedlichen Funktionen des Gestaltungsgrüns gerecht zu werden. Auch ist der finanzielle Aufwand breit gefächert, wenn es lediglich um funktionelle Begrünungen geht, im Gegensatz zu besonderen Arten und Solitär-Gehölzen, die ausschließlich durch ihre Besonderheit und das Erscheinungsbild an bestimm-

Die klimatischen Veränderungen erfordern eine andere, neuen Baumartenzusammenstellung, die den prognostizierten Bedingungen gerecht werden kann.

ten Orten zum Einsatz kommen. Hier seien beispielsweise die beiden Mammutbäume an Loch 14 genannt. In direkter Nähe zu Bächen, in waldartigen Hainen oder auf Kahlstellen etablieren sich Pflanzen und Bäume durch die Naturverjüngung ganz von allein. Ein Eingriff durch Menschen ist erst dann erforderlich, wenn ein Baum an einer Stelle wächst, an der er nicht





gewünscht ist, oder aber wenn Bäume abgestorben sind und in die angrenzenden Bereiche umzustürzen drohen.

Widerstandsfähige, vorhandene und bekannte Bäume sind z.B. Amberbaum, Baumhasel, Echte Mehlbeere, Eiche, Eisen-

Dünger, Wassersäcke, Dränageleitungen, Baumbindung etc., sondern vielmehr auch die jahrelange Pflege (ca. 5 Jahre), das regelmäßige Wässern mit 150–250 l/Woche in der Vegetationsperiode je nach Witterung, die Kontrolle der Anbindung, die Kronenpflege und die Kontrolle auf Schädlinge. Unser bisheriges Wissen und das, was wir seit Jahren praktiziert haben, sind in vielerlei Hinsicht nicht mehr ausreichend. Erst wenn offensichtlich erkennbar ist, dass ein neu gepflanzter Baum zu vertrocknen scheint, wird gewässert. Was jedoch in den meisten Fällen viel zu spät ist. Die langfristigen Schäden aufgrund von Wassermangel werden an den Jungbäumen erst nach Jahren sichtbar, weil sie wahre Überlebenskünstler sind. Da die Bedingungen für junge Bäume, vernünftig anwachsen zu können, immer schwieriger werden und der Aufwand an menschlichen und natürlichen Ressourcen steigt, sollte der Fokus auf dem Erhalt der Bestandsbäume liegen. Alte Bäume erhöhen die Lebensqualität und schaffen räumliche Strukturen. Sie dienen der Sauerstoffproduktion, filtern und reinigen die Luft, sie verringern den Hitzestress, liefern Schatten, regulieren das Klima,

holzbaum, Elsbeere, Feldahorn, Hainbuche, Gingko, Gleditschie, Linden in Sorten, Mammutbaum, Trompetenbaum und Zürgelbaum.

Welche Baumarten sind für die Zukunft für unseren Golfplatz eine Option, um den Baumbestand aufrechtzuerhalten?
Inzwischen ist es so, dass eine Neuanpflanzung mit erhöhtem finanziellen und personellen Aufwand verbunden ist. Damit sind nicht nur der Anschaffungspreis und die Ausführung der Pflanzarbeiten mit großflächigen Pflanzgruben und bestimmte Hilfsmittel gemeint, wie z.B. Bodenverbesserungsmittel,

schützen vor Wind, festigen den Boden, verringern die Erosion und dienen dem Hochwasserschutz. Als Nahrungsquelle durch Blüten, Blätter und Nadeln stellen sie einen Lebensraum für zahlreiche Tiere, Insekten, Moose und Flechten dar. Bäume sind ein wichtiger Bestandteil des Ökosystems und besitzen weitreichende positive Eigenschaften, die der menschlichen Gesundheit dienen. Aufgrund jahrelanger Forschungen verschiedener Institutionen und Fachverbände, der Baumschulen und des länderübergreifenden Austauschs, gibt es eine Reihe von Baumarten, die klimaresistent sind und den geänderten Herausforderungen gerecht werden. Dazu zählen bekannte heimische und nicht heimische Gattungen in Sorten wie Ahorn, Buche, Eichen, Eschen, Hainbuche, Linden, Pappeln, Robinien und Ulmen sowie Eisenholzbaum, Gleditschien, Hartriegel, Platanen, Trompetenbaum, Urweltmammutbaum usw. in bestimmten Arten und Sorten. Der Schwerpunkt liegt auf den Laubgehölzen.

Was muss bei der Auswahl der richtigen Pflanzen und Bäume beachtet werden?
Neben den ästhetischen Merkmalen wie Wuchs- und Blattform, Blüten und Herbstfärbung spielen die Größe, der Standort, die Boden- und Lichtverhältnisse, die Winterhärte und der eventuelle Aufwand an Pflege im Hinblick auf die Früchte, den auf einem Golfplatz nicht erwünschten Laubfall und eventuell erforderlich werdende Baumpflegearbeiten aufgrund arttypischer Eigenschaften eine Rolle.

Welche Arbeiten werden von unseren Greenkeepern unter Ihrer Anleitung an den Bäumen auf dem unteren Teil des Platzes durchgeführt?
Die Greenkeeper leisten hervorragende Arbeit rund um die

Bäume. Die Aufgabenerledigung erfolgt zum überwiegenden Teil auf den Flächen unterhalb der Hainstraße. Sie haben mit bewussten, kleinen Ausnahmen an allen weiteren Bäumen und in den Randbereichen den Fremdbewuchs in Form von Efeu, Holunder und Brombeeren entfernt und schaffen somit die Grundlage für einen langfristigen Baumerhalt. In den waldartigen Flächen, entlang der Bäche und in den Randbereichen haben sie kleinere Bäume entfernt, Wildlinge gerodet und vielerorts aufgeräumt. Überall dort, wo es möglich ist, haben sie in Teilen des Kronenmantels das Gras unter bestimmten Bäumen höher wachsen lassen, um weitere Blühflächen zu schaffen und die Bäume vor mechanischen Schäden, die während der Mäharbeiten erfolgen können, zu schützen. Wunschgemäß haben sie die Neuanpflanzung bestimmter Gehölze und Hortensien ermöglicht und sich um deren Erhalt, die Bewässerung und deren Pflege bemüht. Bei der Durchführung der Baumpflegemaßnahmen durch ein externes Unternehmen haben sie sich durch die unermüdliche, hilfreiche Unterstützung und Begleitung verdient gemacht. Die Arbeiten im Zuge der Renaturierung des Westerbachs entlang Loch acht haben sie ebenfalls in Teilen unterstützt. Egal, in welcher Situation oder um welchen Gefallen es sich auch immer handelt, jeder Wunsch wird erfüllt und wir sind sehr dankbar für die wertvolle, nicht selbstverständliche Unterstützung durch die Greenkeeper.

Welche Gefahren bringt der alte Baumbestand mit sich? Wird sich auf Grund des Alters der Bäume unser Golfplatzdesign ändern? Welche Maßnahmen können frühzeitig ergriffen werden?
Aufgrund des Klimawandels können unerwartete Unwetter-

und Starkregenereignisse zu negativen Auswirkungen auf den Baumbestand führen. Schadbilder in den Baumkronen, verursacht durch Starkwinde, führen zum Windbruch, der sich in Form von Astabbrüchen zeigt. Auch ist es möglich, dass ganze Kronen abbrechen oder die Bäume bei Starkwind entwurzelt werden. Aktuell sind erneut Bäume abgestorben, weitere Bäume besitzen abgestorbene Kronenteile oder vertrocknen einfach. Einige wertvolle, ortsbildprägende Bäume sind ganz offensichtlich von einem Pilzbefall betroffen, der früher oder später die Entnahme der Bäume bedingt. Die Auswirkungen der trockenen Jahre 2018 und 2019 sind allgegenwärtig. Der diesjährige Sommer hat zwar auch viel Regen gebracht, gleichzeitig aber auch zu langanhaltender Trockenheit geführt und es bleibt abzuwarten, wie es weitergeht. Ziel der regelmäßigen Baumkontrollen und der Durchführung der Baumpflegemaßnahmen ist es, den alten Baumbestand langfristig zu erhalten. Gehölzabgänge sollten nach Möglichkeit zeitnah im Herbst ersetzt werden, sofern genügend finanziel-

le Mittel vorhanden sind und die Pflege und das Wässern seitens des Personals sichergestellt werden können. Dank des Speicherteichs sind wir einen entscheidenden Schritt zur eigenen, unabhängigen Wasserversorgung gegangen und sollten die erforderlichen Mengen an Wasser zur Bewässerung zur Verfügung haben. Für Neuanpflanzungen werden in den kommenden Jahren gewisse Investitionen erforderlich werden.

Abschließend möchte ich mich bei allen Beteiligten und Mitgliedern bedanken, die uns in unseren Werken unterstützend zur Seite stehen, an uns glauben und die Realisierung der Projekte wohlwollend ermöglichen. Es ist unser aller Wille, den wunderschönen Golfplatz pfleglich zu behandeln und das wertvolle Naturgut langfristig zu erhalten und genießen zu können.

Liebe Frau Frochte, vielen herzlichen Dank für das Gespräch!

Das Gespräch führten Constanze Kartje und Carolin Voß.



Die Kronberger Jugend

Golf ist mehr als nur eine Einzelsportart – gerade in unserer Jugend erleben wir, wie echter Mannschaftsgeist unsere Fairways belebt und verbindet.

Den Zusammenhalt weiter ausbauen und den Teamspirit stärken

Wir sehen und erleben das bei den ganz jungen Spielern des Golf Sixes Teams über das First Drive Team im Pokalfinale bis zu unseren Mannschaften der DMM Jungs und Mädchen sowie dem Team des Jugendmannschaftspokal.

te den Teamspirit zu stärken. Im sportlichen Wettstreit werden Zusammenarbeit, Kommunikation und gegenseitige Wertschätzung gefördert, sodass jeder Einzelne seine Stärken optimal einbringen kann. Für Jugendliche ist Golf im Team eine wertvolle Erfahrung, die das Selbstvertrauen stärkt, soziale Kompetenzen weiterentwickelt und die Freude am Spiel nachhaltig steigert.

Die Jugendarbeit unseres Golfclubs ist weiterhin auf Erfolgskurs! Mit inzwischen 130 Kindern und Jugendlichen im Training wächst unsere Jugendabteilung stetig – vor drei Jahren waren es noch 90 Nachwuchsgolferinnen und -golfer. Diese Entwicklung zeigt, wie groß das Interesse und die Begeisterung für unseren Sport sind.

Auch sportlich können sich die diesjährigen Ergebnisse sehen lassen: Unsere AK 14 Jungen erreichten beim Regionalfinale der Deutschen Mannschaftsmeisterschaften (DMM) im Golfclub Praforst einen her-

vorragenden vierten Platz. Die AK 18 Jungen schlossen die Qualifikation im Golfclub Attig-hof ebenfalls mit einem vierten Platz ab und belegten in der Gesamtwertung der AK 18 Jungen den neunten Rang.

Ebenso erfolgreich präsentierten sich unsere Mädchenmannschaften: Die AK 16 Mädchen erspielten beim Regionalfinale in Taunus Weilrod einen tollen vierten Platz, während die AK 18 Mädchen bei der DMM-Qualifikation Rhein-Main den siebten Platz erreichten.

Ein besonderes Highlight der Saison war zudem der dritte Platz von Lotte Gramberg bei den Hessischen Jugendmeisterschaften in der Altersklasse 14 – ein großartiger Erfolg, über den wir uns besonders freuen. Lotte ist seit diesem Jahr Mitglied in unserem Club und ein tolles Beispiel für den talentierten Nachwuchs, den wir gezielt fördern.

Mit diesem Engagement und der Leidenschaft aller Beteiligten blicken wir optimistisch auf die kommende Saison!



Katrin von Zitzewitz



DMM AK 16

Wir wollen noch weiter zusammenwachsen, uns gegenseitig unterstützen und gemeinsam auf Titeljagd gehen, denn das schärft sportliche Skills und Freundschaften, die weit über den Golfplatz hinausreichen. Unser Club setzt auf die Förderung starker Teams – denn im Zusammenspiel der Talente entfaltet sich das wahre Potenzial unserer jungen Golferinnen und Golfer. Zum Start der Saison 2026 werden wir hier mit Team-Coachings arbeiten, um den Zusammenhalt weiter auszubauen.

Mannschaftsgolf bedeutet, gemeinsam Erfolge zu feiern, sich gegenseitig durch Höhen und Tiefen zu begleiten und durch gezielte Trainingsangebo-



DMM AK 14



Jugendclubmeisterschaften

Katrin von Zitzewitz und Sandra Harris mit allen Siegern und Platzierten der Jugendclubmeisterschaften

Die Jugendclubmeisterschaften fanden 2025 an dem Wochenende vom 28. und 29. Juni statt und wurden in vier Wettbewerben ausgetragen. Für die Spieler des Bruttotewtbewerbs über 36-Loch ging es am Samstag und am Sonntag auf die Runde. Alle anderen Teilnehmer spielten am Sonntag in ihrer jeweiligen Kategorie. Der sehr gut gepflegte Platz und die schnellen Grüns stellten die Kinder und Jugendlichen vor eine sportliche Herausforderung.

Im Brutto Wettbewerb der Jungen lagen Federico Cicuzza und Maximilian Carbonare nach 36 gespielten Bahnen gleichauf. Das bedeutete, dass es für die beiden Spieler in das traditionelle Kronberger Stechen auf den Löchern 15, 17 und 18 ging. Begleitet von

vielen Teilnehmern und Zuschauern der Jugendclubmeisterschaften spielten beide auf hohem Niveau die entscheidenden Bahnen. Die Spannung war für alle Zuschauer spürbar. Auf der letzten Bahn des Stechens konnte Federico die Clubmeisterschaften für sich entscheiden.

Bei sommerlichem Wetter kamen alle Teilnehmer, Eltern und Geschwister auf der Terrasse zusammen und ehrten die Sieger und Platzierten der einzelnen Wettbewerbe.

Unsere Jugendclubmeister 2025 sind Federico Cicuzza und Victoria Nuyken. In der Kategorie unserer jüngsten Teilnehmer von verkürzten Abschlägen gewann Constantin Zenz-Spitzweg vor Friedrich Nikolaus Duong. Bei der Chal-

lenge 18 sicherte sich Charlotte Braun den ersten Platz vor Simeon Erhard. In dem Wettbewerb über neun Loch von gelben und roten Abschlägen freute sich Nikolaus Kartje über den Sieg, dicht gefolgt von Claus Hillmann und Rosalie Keuneke.

Kurz vor dem zweiten Todestag von Onkel Ian am ersten Juli, hat die Jugend zusammen mit den Eltern, der lieben Sandra und vielen Wegbegleitern auch in diesem Jahr an ihren unvergessenen Trainer erinnert. Ian hat über viele Jahre unsere Jugend mit aufgebaut und seinen Spirit weitergegeben. Am Fairway der eins stiegen 100 weiße Ballons mit vielen Gedanken in den Himmel.

HGV First Drive & Challenge

Die Turniere der First Drive und Challenge wurden auf sieben verschiedenen Golfplätzen der Region ausgetragen. In der Region West waren die folgenden Golfclubs vertreten: Wiesbaden, Hof Hausen, Braunfels, Idstein, Frankfurt, Rhein Main und Kronberg.

Bei dem Heimspieltag der Kronberger gingen 174 Kinder und

Jugendliche an den Start.

In der Kategorie der jüngsten Teilnehmer „First Drive“ erspielten sich die Kinder die Teilnahme am First Drive Finale im Golfclub Friedberg. Sie konnten sich über einen erfolgreichen dritten Platz freuen. Über alle gespielten Turniere der Saison konnten sich die Challenge 9 und Challenge 18 Spieler über den dritten Platz freuen.

Herzlichen Glückwunsch zu der starken Saisonleistung.



First Drive Finale im Golfclub Friedberg

HGV Challenge

HGV Challenge 18	
Golfclub	Punkte
1. Hof Hausen	45
2. Frankfurt	43
3. Kronberg	37
4. Idstein	19
5. Braunfels	11

HGV Challenge 9	
Golfclub	Punkte
1. Hof Hausen	43
2. Frankfurt	41
3. Kronberg	32
4. Braunfels	30
5. Wiesbaden	7

HGV First Drive	
Golfclub	Punkte
1. Frankfurt	48
2. Kronberg	41
3. Hof Hausen	38



Scannen Sie den QR Code für das Video von den Ballons in Gedenken an Onkel Ian



Einzelplatzierungen HGV Challenge & First Drive

Challenge 18 Wiesbaden	
2. Brutto	Mika Gramberg
Challenge 18 Hof Hausen vor der Sonne	
1. Brutto	Maximilian Carbonare
Challenge 18 Braunfels	
2. Brutto	Louisa Bruchmann
2. Netto	Louisa Bruchmann
Challenge 18 Kronberg	
2. Brutto	Dominique van Ingelandt-Frederiksen

Challenge 9 Wiesbaden	
2. Netto	Sophie-Carlotta Wernken
Challenge 9 Kronberg	
2. Netto	Nikolaus Kartje

First Drive Hof Hausen vor der Sonne	
1. Brutto AK 10	Adrian Griesser

First Drive Braunfels	
1. Brutto AK 9	Friedrich Nikolaus Duong

First Drive Kronberg	
1. Brutto AK 9	Friedrich Nikolaus Duong

First Drive Idstein	
1.Brutto AK 10	Adrian Griesser

First Drive Rhein-Main	
1. Brutto AK 9	Friedrich Nikolaus Duong

First Drive Frankfurt	
2.Brutto AK 10	Adrian Griesser





Siegerfoto der GolfSixes auf der Terrasse im Mainzer GC



Sieger Ostercamp Abschlussturnier über 18 Loch

Feriencamps 2025

Alle drei Camps, die in den hessischen Schulferien stattfinden, waren 2025 in kürzester Zeit ausgebucht! 2024 haben wir zum ersten Mal das Format auch für den Herbst angeboten. Aufgrund der großen Nachfrage gab es auch 2025 dann wieder ein Camp im Herbst. Mit jeweils 40

Kindern und Jugendlichen im Oster- und Sommercamp sowie 24 Spielern im Herbst im Alter bis 15 Jahren wurden die verschiedenen Bereiche des Golfspiels trainiert. Ein besonderer Fokus wurde hierbei auf die Etikette auf dem Golfplatz gelegt. Neben der Verbesserung des Golfschwungs gingen die Kinder in Begleitung der Golflehrer auch über den Platz, um praktische Erfahrungen zu sammeln. Am letzten Tag des Camps findet das traditionelle Abschlussturnier in den drei Wertungsklassen First Drive, Challenge 9 und Challenge 18 statt. Zusätzlich zu den Ferien-camps wurde in den Sommerferien eine Sommerturnierwoche angeboten, in der die Spieler neben zwei Trainingseinheiten, vier Turnierrunden spielten.

Ostercamp Abschlussturnier

Challenge 18	Schläge
1. Netto Konstantin Kühl	55
2. Netto Nikolaus Kartje	61
3. Netto Rosalie Keuneke	61
Challenge 9	
1. Netto Victoria Engelke	29
2. Netto Sophie-Carlotta Wernken	29
3. Netto Friedrich Winfried Hermann	29
4. Netto Moritz Schneider	32
First Drive	
1. Netto Friedrich Nikolaus Duong	27
2. Netto Adrian Griesser	30
3. Netto Patricia Griesser	35

Sommercamp Abschlussturnier

Challenge 18	Schläge
1. Brutto Friedrich Winfried Hermann	90
1. Netto Amelie Witteler	60
Challenge 9	
1. Netto Antonia Griesser	23
2. Netto Paulina Schmitz	24
3. Netto Victoria Engelke	26
First Drive	
1. Netto Adrian Griesser	17
2. Netto Friedrich Nikolaus Duong	22

DGV GolfSixes

Dieses Turnierformat hat der DGV 2023 speziell für die jüngsten Spielerinnen und Spieler konzipiert.

Zum dritten Mal in Folge konnten sich die jüngsten Kronberger Kinder den Gesamtsieg bei den GolfSixes sichern. Gespielt wurde ein Zweierscramble von grünen Abschlägen, um den Kindern den Einstieg in den Turnierbetrieb zu erleichtern und erste Erfahrungen zu sammeln. In dieser Saison wurde in Hof Hausen vor der Sonne, Kronberg und im Mainzer GC gespielt. Die Kronberger Mädchen und Jungen konnten sich neben dem Gesamtsieg der Liga auch über zahlreiche erste Plätze in der Einzelteamwertung freuen.

Unser Dank gilt den engagierten Eltern, die dieses Format tatkräftig unterstützen, um auch hier erste Turnier Erfahrungen und Team zu erleben.

Herbstcamp Abschlussturnier

Challenge 18	Schläge
1. Brutto Konstantin Kühl	83
1. Netto José Tomás Krecke Sánchez	59
Challenge 9	
1. Netto Louisa Hillmann	28
2. Netto Jarl Gosepath	30
First Drive	
1. Netto Patricia Griesser	23
2. Netto Adrian Griesser	24



Jugendmontagsrunden

In diesem Jahr wurden 12 Jugendmontagsrunden ausgerichtet, an denen 158 Kinder und Jugendliche teilgenommen haben. Gespielt wird ein neun Loch Turnier. Die Spieler mit einem Handicap bis 26,1 werden bei diesem Turnierformat von einem Elternteil als Zähler auf der Runde begleitet. Für die Jugend bietet die regelmäßig stattfinden Montagsturniere eine gute Möglichkeit Turniererfahrungen zu sammeln und ihr Handicap zu verbessern.

Für 2026 planen wir zwei Termine an einem Samstagvor-

mittag, um auch Kindern und Jugendlichen eine Chance zu geben, bei denen der Stundenplan eine Teilnahme nicht zulässt.

Auch hier ein großer Dank an alle Eltern, die uns tatkräftig als Zähler unterstützen.

Dieses Format eignet sich ebenfalls für alle Eltern, die ihre Expertise als Zähler ausbauen möchten und müssen. Lauft/Laufen Sie gerne bei einem erfahrenen Zähler mit!

Saisonöffnung

Jugendsprecher 2025

Liebe Laetitia, lieber Yannick, vielen Dank, dass ihr 2025 die Position der Jugendsprecher besetzt habt.



Laetitia Madeja und Yannick Maximilian Kuhn





Das letzte Turnier der Jugendgolf-saison stand unter schlechten Wettereinflüssen. Bereits die Tage zuvor regnete und stürmte es sehr viel. Daraufhin fiel das Abschlussturnier aus und alle Teilnehmer kamen im Casino zu Kaffee und Kuchen zusammen und verbrachten einen schönen Nachmittag. Im Rahmen dieses Nachmittags wurden die Sieger der Jahreswertung bekannt gegeben.

Jahreswertungen Trainingsbeteiligung

Im Sommertraining fand eine Vielzahl an Trainingseinheiten statt. Die Kinder und Jugendlichen trainierten in Kleingruppen nach Alter und Leistungsstärke zusammen. In der Leistungsgruppe I und II wurden pro Woche zwei Termine angeboten. Die beste Trainingsbeteiligung gab es in der Donnerstagsgruppe der Mädchen und Jungen AK 12.

Im allgemeinen Jugendtraining nahm Helene Schrey am häufigsten an dem Trainingsangebot teil. Die meisten Trainingsanwesenheiten in der Leistungsgruppe II konnten Alexander und Nikolaus Kartje sowie Konstantin Kühl verzeichnen.

Handicapverbesserung
Die vielen Turnierrunden und zahlreichen Trainingsteilnahmen sind das Resultat für die beeindruckenden Handicapverbesserungen der Kronberger



Jugendsiegerehrung im Casino

Kinder und Jugendlichen. Die größte Handicapverbesserung konnte Lotte Gramberg von 26,9 auf 9,8 erzielen. Friedrich Winfried Herrmann startete die Saison mit 54 und spielte sich bis zum Stichtag auf 21,9. Eine ebenso bemerkenswerte Verbesserung schafften Constantin Thate (59,26 %), Enna Duong (57,59%).

Meiste Turnierrunden
In der Leistungsgruppe I und II spielten Rayk Reinhardt (39) und Mika Gramberg (30) die meisten Turnierrunden. In der Gruppe des allgemeinen Jugendtrainings waren Enna Duong und Jonah Beckmann die fleißigsten Turnierrundenspieler.

Trainingsbeteiligung

- Leistung I**
1. Victoria Kühl
2. Yannick Maximilian Kuhn
- Leistung II**
1. Konstantin Kühl
2. Constantin Thate
- Allgemeines Jugendtraining**
1. Jonah Beckmann
2. Daria Blechschmidt

Meiste Turnierrunden

- Leistung I + II**
1. Rayk Reinhardt
2. Mika Gramberg
- Allgemeines Jugendtraining**
1. Enna Duong
2. Jonah Beckmann

Meiste HGV Challenge-Teilnahmen

1. Theodor Hellauer
2. Helene Schrey
3. Johann Konstantin Schrey
4. Constantin Thate



Jahressieger Punktwertung

- Leistung I+II**
1. Konstantin Kühl
2. Nikolaus Kartje
2. Victoria Kühl
- Allgemeines Jugendtraining**
1. Jonah Beckmann
2. Adrian Griesser

Größte Handicapverbesserung

- | Leistung I | aktuelles HCPI |
|-------------------|----------------|
| 1. Lotte Gramberg | 9,8 |
| 2. Rayk Reinhardt | 4,7 |
- Leistung II**
- | | |
|---------------------|------|
| 1. Constantin Thate | 22,2 |
| 2. Konstantin Kühl | 15,5 |
- Allgemeines Jugendtraining**
- | | |
|--------------------------------|------|
| 1. Friedrich Winfried Herrmann | 21,9 |
| 2. Enna Duong | 22,9 |

Player of the Year

Jahressiegerehrung
Am Ende jeder Saison findet die Jugendjahrespunktwertung statt. Die Punktzahl ergibt sich aus Trainingsteilnahmen, Turnierrunden und Teilnahmen an Ferienangeboten. Den Pokal gewann in diesem Jahr mit 70 Punkten Jonah Beckmann vor Adrian Griesser.
Sieger in der Kategorie Leistung I und II wurde Konstantin Kühl vor Nikolaus Kartje und Victoria Kühl.

Wir gratulieren herzlich!



Mit dem richtigen Biss zum Birdie.

Wir kümmern uns darum:
Eure Kieferorthopäden in Kronberg
www.f3-kfo.de



KIEFERORTHOPÄDISCHE PRAXIS
FÜR FUNKTION & ÄSTHETIK
DR. UTA GÖNNER | DR. VOLKAN ÖZKAN



Organisatorisches im Verein

Mittlerweile bin ich das zweite Jahr im Amt und habe immer noch große Freude an den Herausforderungen, die das Clubleben mit sich bringt, aber auch an der Zusammenarbeit mit meinen Vorstandskollegen, dem Sekretariatsteam, den Greenkeepern und natürlich und vor allem an dem Austausch mit Ihnen, liebe Mitglieder.

Informationen der Schriftführerin

Unser offensichtlichstes Produkt halten Sie gerade in den Händen. Auch dieses Jahr ging die Organisation des Clubmagazins zeitig los, denn wir haben gelernt, dass es durchaus von Vorteil sein kann, wenn wir nicht alles auf den letzten Drücker planen. Nach hinten rutscht es erfahrungsgemäß leider immer von allein, sodass die Deadlines mit Bedacht so gewählt wurden, dass immer noch Puffer ist für Korrekturrunden, Probelayouts, etc.

Wir haben das Format beibehalten, weil es sich über die Jahre bewährt hat. Es hat eine angenehme Größe und der Inhalt ist das ganze Jahr über ansprechend, weil man die Artikel natürlich direkt lesen kann. Aber auch ein halbes Jahr später kann man sich die Bilder anschauen oder nochmals nachlesen, wenn man bei einem der großen Clubturniere im kommenden Jahr besiegen möchte, weil es dieses Jahr nicht geklappt hat.

Der Newsletter hingegen hat durch den neuen Vorstand Platz und den neuen Vorstand Sport ein zwei neue Themenbereiche bekommen. Vermutlich ist Ihnen die Rubrik „Regelkunde“ oder „Bericht vom Platz“ aufgefallen. Wir hoffen, Ihnen damit regelmäßig einen Überblick über das Platzgeschehen zu geben bzw. mit den Golfregeln auch mögliche Fragen, die während eines Turniers oder einer vorgabewirksamen Runde aufkamen, direkt zu klären.

Nach einem kompletten Jahr als Schriftführerin habe ich nun

die Vielseitigkeit der Tätigkeit vollumfänglich überblickt. Beginnend mit den Treffen der Mannschaften und Abteilungen zum Ende einer Saison, um die neue Saison zu planen, sind natürlich die Vorstandssitzungen unverändert ein wichtiger Pfeiler der Mitarbeit. Highlights wie bspw. die Teilnahme am Herrenessen (als Frau nicht ganz selbstverständlich) oder das Maschinenhallenfest zum Ende der Saison runden das Jahr ab und keiner kann behaupten, dass der Vorstandsposten „Schriftführung“ nicht abwechslungsreich sei.

Der Vorstand in seiner neuen Zusammensetzung hat sich direkt gut zusammengefunden und wir verfolgen alle das gleiche Ziel: Wir möchten unseren Club zukunftsfähig und nachhaltig ausrichten sowie die Aufenthaltsqualität so angenehm wie möglich gestalten.

Auch ich möchte Danke sagen, zunächst bei Maxim und seinem Team, denn egal welches Event

in unserem Casino läuft, hier geht nichts schief. Wie immer bleibt festzuhalten, dass unser Club ohne Maxim und Team nicht der gleiche wäre.

Ein weiterer Dank gilt ebenfalls an das bewährte Team Clubmagazin (Carolin Voß, Daniela Dixon und Carsten Kahl), das auch dieses Jahr wieder performed hat und das Clubmagazin zu dem gemacht hat, was Sie in Händen halten. Der Dank gilt außerdem besonders allen Sponsoren!

Ich hoffe, Sie haben Freude am Magazin und erfreuen sich am Inhalt. Wenn Sie Rückmeldungen haben (positiv oder negativ), scheuen Sie nicht, uns anzusprechen. Nur wenn wir wissen, was wir besser machen können, können wir es auch umsetzen.

Ich wünsche Ihnen alles Gute für das neue Jahr und hoffe, Sie auch im neuen Jahr wieder oft und regelmäßig auf dem Platz zu sehen.



Constanze Kartje



Vorstand nach
der Mitgliederversammlung 2025 im
Schlosshotel



White Night 2025 – Sommerglanz in Kronberg

„Am Donnerstag zurück aus Saint-Tropez, am Samstag weiter nach New York – lohnt sich da ein Umweg über Kronberg, um die White Night nicht zu verpassen? JA, UNBEDINGT!“ – so brachte es ein Teilnehmer der diesjährigen White Night auf den Punkt.

So sahen es wohl auch die übrigen rund 215 Gäste, die bei dem traditionellen Sommerfest des Golfclubs einen Sommerabend wie aus dem Bilderbuch erlebten: strahlender Sonnenschein, eine Kulisse voller Charme und eine Atmosphäre, die ihresgleichen sucht. Zwischen historischem Ambiente, altem Baumbestand und funkelnden Lichterkugeln wurde gelacht, getanzt und gefeiert.

„Die White Night ist längst ein Fixpunkt im Veranstaltungskalender – mit dem Rang einer Operngala in Frankfurt“, schwärmte ein Gast. Location, Sternenhimmel und Stimmung verschmolzen zu einem Fest, das „lässige Eleganz mit heiterer Gelassenheit“ vereinte.

Für kulinarische Genüsse sorgte Maxim mit seinem Team, das in seiner winzigen „Telefonzellen“-Küche erneut Unmögliches möglich machte: ein Flying Buffet für über 200 Personen mit raffinierten Köstlichkeiten, dazu ein umlagerter Grillstand mit Mini-Burgern und Würstchen – alles von höchster Qualität und mit einem Lächeln serviert.

Auch die Getränke ließen keine Wünsche offen: Im Schnitt floss pro Gast eine Flasche Wein oder Sekt – die Stimmung war entsprechend ausgelassen. Für den musikalischen Rahmen sorgte DJ Christian Spreen, der von entspannter Lounge-musik nahtlos zu Partyhits wechselte und die Tanzfläche füllte.

Ausgebucht in nur 65 Minuten („das gibt es doch sonst nur bei Taylor Swift“), eine lange Warteliste und am Ende ausschließlich glückliche Gesichter – das war auch die schönste Belohnung für das dreiköpfige Festkomitee, das das Fest in den Monaten zuvor organisiert hatte. „Wie es Ihnen wieder gelungen ist, all diese Arbeit vergessen zu machen – da kann man nur den Hut ziehen“, resümierte ein Gast.

Was bleibt da noch zu sagen? Vielleicht nur: Freuen Sie sich schon jetzt auf die White Night 2026!

Christine Burgard





*v.l.n.r. Sabine Kuschel,
Carolin Voß, Thomas
Ehms, Brigita Kuhmann*

Team im Club- management/ Sekretariat

Das Team im Sekretariat hat in diesem Jahr mit hohem persönlichem Einsatz und starkem Engagement neben den üblichen administrativen Tätigkeiten für die reibungslose Durchführung des Spiel- und Wettspielbetriebs gesorgt. Der gut strukturierte und durchdachte Wettspielkalender ermöglichte unseren Mitgliedern und Gästen vielfältige Möglichkeiten zum Spielen. Die Arbeitsabläufe im Sekretariat wurden weiter strukturiert und digitalisiert.

In unserem Golfshop sorgten unsere Mitarbeiterinnen für ein ansprechendes und vielfältiges Warenangebot, welches sich durch modische und klassische Logobekleidung auszeichnet.

In diesem Jahr wurden in unserem Shop ein paar Neuerungen eingeführt, unter anderem

*Unser Shop ist stets aktuell –
ein Besuch lohnt sich*



der Kronbergteddy und der kleine Snack für die Runde.
Im nächsten Jahr wird der Golf- und Land-Club Kronberg e.V. in einem der renommiertesten Golfkalender erscheinen. In diesem sind die schönsten Golfplätze Deutschlands enthalten. Gerne können Sie diesen Kalender bei uns erwerben.

Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei dem Team unserer Clubmanagerin Carolin Voß für Ihren diesjährigen Einsatz bedanken. Ohne das hervorragende Engagement des Teams im Sekretariat wäre ein derartiger reibungsloser Ablauf in unserem Golfclub nicht möglich. Unser Team des GLCK's freut sich bereits jetzt auf die neue Saison mit Ihnen.



Winteröffnungszeiten

Sekretariat

Das Sekretariat ist von November bis März täglich von 10 bis 16 Uhr besetzt. Vom 20. Dezember 2025 bis einschließlich zum 4. Januar 2026 hat das Sekretariat Betriebsferien. Post kann in dieser Zeit im Schlosshotel an der Rezeption abgegeben werden.

Caddiehäuser und Garderoben

Die Caddiehäuser und das Foyer werden ab 7 Uhr geöffnet und mit Einbruch der Dunkelheit verschlossen. Wie bereits angekündigt, bitten wir alle Mitglieder, aus Sicherheitsgründen alle Batterien und Ladegeräte aus den Caddiehäusern zu entfernen und mit nach Hause zu nehmen. Auch Golfschuhe sollten über den Winter nicht in den Umkleieräumen oder in den Caddieschränken stehenbleiben, sondern zu Hause aufbewahrt werden.



Casino

Dienstag bis Sonntag: 12 bis 20 Uhr. Bei Veranstaltungen oder Reservierungen haben wir wie gewohnt bis 20 Uhr geöffnet. Sollte der Golfplatz gesperrt sein, reservieren Sie bitte telefonisch vorab.

Bestellungen von Weihnachtsgänsen, festlichen Speisen und Festivitäten, werden gerne per Mail unter casino@gc-kronberg.de entgegengenommen.

Das Casino ist vom 29. Dezember 2025 bis zum 16. Januar 2026 geschlossen.

Ab dem 17. Januar nehmen wir gerne Anfragen für Feierlichkeiten oder Reservierungen ab 20 Personen entgegen.

Maxim Soldatov, Tel.: 06173-79049



Herrenabend 2025

Das traditionelle Herrenessen unseres Clubs fand am Dienstag, 26. August, im Casino statt. Präsident Dr. Peter Schweigert und der Vorstand luden zu einem besonderen Abend, an dem rund 50 Mitglieder teilnahmen. Im Mittelpunkt standen die Instandsetzung der Beregnungsanlage sowie neue Platzpflegemethoden, die dieses Jahr erstmals angewandt wurden.

Darüber hinaus informierte der Vorstand über die wirtschaftliche Lage sowie die Bereiche Sport und Jugend. Nach den Vorträgen blieb ausreichend Zeit für persönlichen Austausch. Das Herrenessen dient nicht nur der Information, sondern auch dazu, Wünsche und Meinun-

gen der Mitglieder zu sammeln. Zudem bietet es einen passenden Rahmen für freiwillige Spenden, die wesentlich zur Umsetzung wichtiger Projekte im Club beitragen. Ohne diese großzügige Unterstützung wären viele Vorhaben nicht realisierbar – unser Dank gilt allen engagierten Spendern.

Da der traditionelle Termin des Herrenessens in den Wintermonaten durch Corona verschoben wurde, soll es künftig wieder im ersten Quartal stattfinden. Wir freuen uns bereits auf einen festlichen und kurzweiligen Abend im neuen Jahr. Der genaue Termin wird mit den Einladungen bekannt gegeben.

Clubabend 2025

Als Rückblick der vergangenen Saison und als Auftakt für das Jahr 2025 hat der Vorstand zum traditionellen Clubabend der Mannschaften eingeladen.

Viele Mannschaftsspielerinnen und Spieler, die in der Deutschen Golf Liga, in den Hessenligen und bei Hessischen Meisterschaften für unseren Club spielen, sowie die unsere Mannschaften über die gesamte Saison hin betreuenden Professionals Martin Pyatt, Jochen Karcher und Victor Husmann und unsere Clubmanagerin Carolin Voß sind der Einladung gefolgt.

Spielführer Hans-Joachim Falderbaum begrüßte alle Teilnehmer und betont, dass mit der Einladung Vorstand und Mitglieder ihre Wertschätzung

zum Ausdruck bringen möchten für den Einsatz unserer Mannschaftsspielerinnen und Spieler für Mannschaften und Club.

Über 80 Damen und Herren spielen in Kronberg in mindestens einer von insgesamt 12 für die Verbandsligen gemeldeten Mannschaften. Hinzu kommen viele Jugendliche, junge Damen und Herren, die in den Jugendmannschaften bei der DMM und beim Jugendmannschaftspokal unseren Club ebenfalls in allerbesten Weise vertreten.

Herr Falderbaum dankt allen Spielerinnen und Spielern für ihr Engagement in der vergangenen Saison und wünscht viel Erfolg und Spaß für die kommenden Spieltage.



Etikette auf dem Golfgelände

Fairness, Rücksichtnahme und Höflichkeit

Von allen Mitgliedern und Gästen wird erwartet, dass sie sich gegenüber den anderen Spielern auf dem gesamten Golfgelände jederzeit fair, sportlich, höflich und rücksichtsvoll verhalten.

Bitte stellen Sie Ihr Mobiltelefon auf lautlos, um Golfspieler in Ihrer Nähe in ihrer Konzentration nicht zu stören.

Bei Turnieren mit Abendveranstaltung ist gewünscht, dass die Turnierflights zusammensitzen. Tischreservierungen sind nicht erwünscht.

Von unseren Mitgliedern, Gästen und Mitarbeitern erwarten wir, dass sie sich wechselseitig grüßen.

Spielrecht/Spieltempo

- Folgende Spielzeiten sollten nicht überschritten werden:
- 4er Flights: 4 Stunden 15 Minuten
 - 3er Flights: 4 Stunden
 - 2er Flights: 3 Stunden 45 Minuten

Einzelspieler und Quereinsteiger haben kein Platzrecht.

Grundsätzlich sollten langsamere Flights den schnelleren Flights das Durchspielen unaufgefordert ermöglichen.

- Dies gilt insbesondere:
- wenn kein Anschluss zum vorhergehenden Flight besteht;
 - wenn eine angemessene Spielzeit nicht eingehalten wird;
 - bevor mit der Suche nach Bällen begonnen wird.

Es soll zügig gespielt werden, deshalb muss sich jeder Golfer gut organisieren.

Dazu gehört:
Jeder Spieler sollte sich auf dem Weg zu seinem Ball bzw. während der Mitspieler seinen Ball spielt, schon auf seinen Schlag vorbereiten und diesen Schlag dann zügig ausführen.

Stellen Sie Ihr Bag immer so ab, dass Sie nicht nach Ihrem Schlag oder Putt zurücklaufen müssen. Stellen Sie Ihr Bag möglichst immer auf derjenigen Seite des Grüns ab, von der aus dann der Weg zum nächsten Tee führt.

Schonung des Platzes

Es sind die ausgewiesenen Wegführungen und mögliche Absperrungen zu beachten.

Herausgeschlagene Divots müssen wieder zurückgelegt und festgetreten werden.

Bei Probeschwüngen ist jede Beschädigung des Platzes durch Herausschlagen von Rasenstücken (Divots) zu vermeiden. Auf den Abschlägen sind Probeschwünge verboten.

Im Sandhindernis müssen alle Unebenheiten und Fußspuren mit der dafür vorgesehenen Bunkerharke eingeebnet werden. Bitte betreten und verlassen Sie die Sandhindernisse immer auf der flachen Seite.

Auf dem Grün müssen die Pitchmarken mit Hilfe der immer mitzuführenden Pitchgabel ausgebessert werden. Bessern Sie auch andere Pitchmarken auf dem Grün aus.

Die Fahnenstange soll nicht auf das Grün geworfen, sondern gelegt werden.

Es ist darauf zu achten, dass der Lochrand beim Herausnehmen und Einstecken der Fahne und beim Herausnehmen des Balls aus dem Loch nicht beschädigt wird. Golftaschen dürfen nicht auf das Grün gelegt werden.

Es ist auch nicht erlaubt, das Grün mit Trolleys zu überqueren.

Trolleys dürfen nicht zwischen Bunker und Grün gezogen werden.

Golfbekleidung und Golf-ausrüstung

Der Platz und das Übungsgelände dürfen nur in angemessener Golfkleidung betreten und bespielt werden (siehe Kleiderordnung). Es sind nur Schuhe mit Softspikes oder Noppen erlaubt.

Gäste müssen einen gültigen Greenfee-Anhänger und Mitglieder das Zeichen des Clubs, das sogenannte Bag Tag des Clubs, deutlich sichtbar an der Golftasche tragen.

Alle Mitarbeiter des Golf- und Land-Club Kronberg e.V. sind angehalten, Personen, die sich nicht an die Vorschriften halten, des Golfplatzes zu verweisen. Bitte vermeiden Sie deshalb im beiderseitigen Interesse unangenehme Situationen.

Schönes Spiel!
Golf- und Land-Club Kronberg e.V.

Sollten Golfer nicht entsprechend angezogen sein, wird ihnen der Zugang zur Golfanlage verwehrt. Dies betrifft auch die Driving Range und alle Übungseinrichtungen.

Bei Clubveranstaltungen wird eine angemessene Garderobe erwartet.

Der Marshall ist da, um Ihnen zu helfen. Seinen Anweisungen ist Folge zu leisten.

Kleiderordnung

Wir bitten um Einhaltung unserer Kleiderordnung.

Auf dem Golfplatz und auf den Übungsanlagen:

- Angemessene Golfoberbekleidung mit Kragen (Polo- oder Stehkragen)
- Golfschuhe (Softspikes)
- Golfkappen müssen nach vorne getragen werden

Herren

- Hemden müssen jederzeit in die Hose gesteckt sein
- Lange und knielange Shorts, getragen mit knöchel- oder langen Socken, keine Cargohosen

Damen

- Golf-, Stoffhosen oder Golfrocke
- Hosen- und Rocklänge nicht kürzer als bis zur Mitte des Oberschenkels

Clubhaus und Terrasse:

- Alle Hüte, Kappen und Visor sind beim Betreten des Clubhauses abzunehmen
- Elegante, sportliche Kleidung (wie z.B. Jacken, Hemden und Hosen oder Kleider) ist bei Abendveranstaltungen nach Turnieren sowie bei besonderen Anlässen (vorherige Ankündigung vorbehalten) gewünscht

Unangemessene Kleidung während Ihres Aufenthalts:

Bitte tragen Sie keine blauen Jeans, T-Shirts, Trainingsanzüge, Fußball- oder Sportmannschaftstrikots, Flip-Flops, Badeschuhe oder Crocs.

Wichtige Termine 2026 im Ausblick

16. März	Mitgliederversammlung
2. Juni – 7. Juni	Offene Kronberger Woche
19. Juni	Sommerfest
15./16. August	Jugendclubmeisterschaften
29./30. August	Einzel-Clubmeisterschaften
5./6. September	Vierer-Clubmeisterschaften
18. Oktober	Saison-Abschluss-Turnier
06. November	Maschinenhallenfest

Terminänderungen sind möglich.

Kontaktdaten

Vorstand:		Mitarbeiter:	
Präsident	Jugendwartin	Clubmanagerin	Marshal/Clubsekretariat
Dr. Peter Schweigert pschweigert@gc-kronberg.de	Katrin von Zitzewitz kvzitzewitz@gc-kronberg.de	Carolin Voß	Thomas Ehms
Vizepräsident/ Schatzmeister	Platzwart	Clubsekretär/innen	Sekretariat:
Dr. Thomas Schlick tschlick@gc-kronberg.de	Toby Dixon tdixon@gc-kronberg.de	Brigita Kuhmann Sabine Kuschel	Tel.: 06173-1426 info@gc-kronberg.de
Spielführer	Schriftführerin		
Hans Wamsteker hwamsteker@gc-kronberg.de	Constanze Kartje ckartje@gc-kronberg.de		

Impressum:	Bilder:	Urheberrecht:	Zusendung von Beiträgen und
Golf- und Land-Club Kronberg e.V. Schloss Friedrichshof Hainstraße 25 61476 Kronberg Tel.: 06173-1426 info@gc-kronberg.de www.gc-kronberg.de	Christine Burgard, Ute Devine, Toby Dixon, Margarita von Gaudecker, Birgit Frochte, Susanne Sigmund, Erich Müller, Dr. Harald Burghard, Dr. Christian Lindenberg, Alfred Gohdes, Daniela Dixon, Constanze Kartje, Carolin Voß	Das Clubmagazin und alle in ihm enthaltenen einzelnen Beiträge, Abbildungen und Fotos sind ur- heberrechtlich geschützt. Mit Annahme des Manuskripts gehen das Recht zur Veröffent- lichung sowie die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten, zur elektroni- schen Speicherung in Datenban- ken, zur Herstellung von Son- derdrucken, Fotokopien und Mi- krokopien an den Golf- und Land-Club Kronberg über. Jede Verwertung außerhalb der durch das Urheberrechts- gesetz festgelegten Grenzen ist ohne Zustimmung des Golf- und Land-Club Kronberg unzuläs- sig. In der unaufgeforderten	Informationen an den Golf- und Land-Club Kronberg liegt das jederzeit widerrufliche Einver- ständnis, die zugesandten Bei- träge bzw. Informationen in Datenbanken einzustellen, die vom Golf- und Land-Club Kron- berg oder von mit diesem ko- operierenden Dritten geführt werden.
Redaktion:	Anzeigen:		© 2025 Golf- und Land-Club
V.i.S.d.P.: Constanze Kartje Mitarbeit: Carolin Voß, Daniela Dixon, Daniel Kartje	DAHLER & COMPANY Taunus/ Oberursel GmbH & Co. KG, Frankfurter Volksbank eG, Engel & Völkers Kronberg, Kremer & Buchele OHG, Dr. Doung Zahn- arztpraxis Villa Victoria, f3 Kie- ferortopädische Praxis Kronberg, Frankfurt International School, ISF GmbH Frankfurt, Porsche Zentrum Hofheim		Kronberg e.V. Nachdruck nur mit Genehmi- gung durch den Golf- und Land- Club Kronberg e.V.
Layout und Satz:			
www.ck-graphics.com			
Druck:			
Druckerei Nejedly GmbH 61381 Friedrichsdorf			



Das Schweiz Depot

Mit Sicherheit der beste Platz für Ihr Vermögen.
Das ISF Institut öffnet Ihnen die Tür zur Schweiz.

Erfolgreicher Vermögensaufbau mit über 50 Jahren Schweizer Banken-Expertise.
Profitieren Sie von vielen Vorteilen - nicht nur steuerlich - und Zugang zu exklusiven Wertanlagen.
Ab einer Einmaleinlage von 45.000€. Wir beraten Sie gerne im persönlichen Gespräch.

ISF Institut Deutsch-Schweizer Finanzdienstleistungen GmbH
Fürstenbergerstr. 23 - 60322 Frankfurt - T: +49 69 120 189-000
privatkunde@isf-institut.de - www.isf-institut.de



PORSCHE



Wer Drive hat, hat mehr zu erzählen.

DER 911 GT3.



Porsche Zentrum Hofheim
Tel. +49 (0)6192-309110
Am Stegskreuz 2-4
65719 Hofheim am Taunus
info@porsche-hofheim.de
www.porsche-hofheim.de

911 GT3 mit Touring Paket, Kraftstoffverbrauch kombiniert: 13,8 – 13,7 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert: 312 – 310 g/km, CO₂-Klasse: G, Stand 06/2025